

Teranisches

Das Aderbaunamt in Washington berichtet, daß ein Rübenbau Verein in Canada, die „Ontario Turnip Growers Cooperative Association, Ltd.“, durch ihre Verkaufsgentur Rüben in 19 unserer Staaten verkauft, und zwar auch in Texas, als teranische Ablieferungsstelle wird Waco genannt.

Bei Pilot Point brannte John Pace zu tode, als sein Automobil umschlug und in Brand geriet; ein anderer Mann wurde ernstlich verletzt.

In Pleasant Hill, Washington County, starb plötzlich Herr Paul Kramer, Er war 40 Jahre alt und hinterläßt seine Witwe, mehrere Kinder, und seine Mutter. Eine Tochter, Frau Will Schroeder, wohnt in Brenham. Die Beerdigung fand in Neu-Beiden durch Pastor S. A. Heinicke statt.

Aus Dallas wurde Fred Skidmore wegen Automobilfahrens in be trunkenem Zustande zu zwei Jahren Zuchthaus verurteilt; er hat zwei Feuerwehrlente überfahren und getötet.

Aus Schulenburg schreibt Herr Johann Gahmann: „Auch wir hatten es sehr trocken hier. Fern und Heu ist sehr trocken hier. Korn u. Heu Cotton nicht viel. Wir haben diesen Herbst schon ziemlich schöne Regen gehabt; das sind auch bessere Aus sichten für das kommende Jahr. Gätte es im Sommer so geregnet, so wäre die Ernte b'her ausgefallen. — Meine Zeitung ist auch schon abge laufen, so wünsche ich sie zu erneuern für ein weiteres Jahr; sie gefällt uns sehr gut. Einliegend \$2.00.“ — (Besten Dank! — D. S.)

Aus Drall schreibt Herr G. Wirtelbach fr.: „Ich schide Ihnen heute Check auf ein weiteres Jahr für Ihre Zeitung, denn ich lese sie gerne und möchte nicht daohne sein.“

Aus Giddings schickt Herr Hermann Nicksche einen Check und schreibt: „Bitte schicken Sie die Zeitung weiter, wir lesen sie gerne.“ — Ebenfalls aus Giddings schickt Herr F. Aug. Lehmann eine Bankanwei sungs und schreibt dazu, er müsse be zahlen, „denn ohne die Neu-Braun felder Zeitung geht es nicht.“

In Brenham wurden Heirats scheine ausgestellt für Bennie Krueger und Anna Boffe, Edward M. Damm haus und Wilian Lehmann, Ditto S. Sommerfeld und Frau Emma Breuß, Fred Kodes und Clara Tege ler, W. C. Dörbrig und Hortense Dyer.

Generalanwalt Dan Moody hat entschieden, daß eine Legislatursit zung, deren Kosten von Privatper sonen bezahlt würde, ungesetzlich sein würde. Es hatten sich Leute erboten, die Kosten der Sitzung zu tragen, welche Sprecher Satterwhite einbe rufen will. Eine folgendermaßen einbe rufene Sitzung kann keine Gelder be willigen und die Mitglieder müßten bis zur nächsten regelmäßigen Sit zung warten, um eine Vergütung für ihre Dienste zu erhalten.

Aus Weimar wird berichtet, daß die Lehrerin Lena Deutsche vollstän dig erblindet ist, und daß Fritz Munte, der vor zwei Jahren ein Auge verlor, auch das andere Auge entfernen lassen mußte.

Herr John Skrow von Fried richsburg hat für \$50,000 die Ein richtung u. einen noch 14 Jahre lau fenden Pachtvertrag des Jefferson Hotels in San Antonio gekauft und die Leitung desselben übernommen.

Aus Marble Falls schreibt Herr Otto Jenken, daß er die „Neu-Braun felder Zeitung“ sehr gerne liest, und fügt hinzu: „Bei Marble Falls sind sie jetzt am Dammbauen für die Fa brrik. Er soll bis zum 1. Juli nächsten Jahres fertig sein. Es ist aber auch bald Zeit, denn das Gebäude soll über 30 Jahre gestanden haben, und es ist nie benutzt worden.“

County Steuereinnahmer A. S. Hoffmann von Washington County hat im November 10 neue Automo bile registriert, gegen 79 vorigen November. County Clerk Thompson hat im November dieses Jahres 33 Heiratscheine ausgestellt, im Novem ber vorigen Jahres 85.

In Washington County wurden im November 35 Geburten und 23 Todesfälle angemeldet.

In Seguin gewann Frau S. W. Knecht den ersten Preis für das

schwerste Dutzend Eier in einem Wett bewerb, an dem sich 100 Hühner züchter beteiligten und der von dortigen Kaufleuten veranstaltet worden war. Dieses Dutzend Eier wog 33 Unzen und Frau Knecht erhielt dafür \$10 und 100 Pfund Hühnerfut ter.

In Galveston ist der Neger Georg eMasingale im Alter von 108 Jahren gestorben; er kam vor 98 Jahren aus Alabama nach Texas.

Die griechischen Katholiken in San Antonio wollen eine Kirche bau en, deren Kosten auf \$50,000 veran schlagt sind.

Nach Edna in Jackson County wurde vorige Woche noch eine Lad ung Wassermelonen zum Verkauf ge bracht.

Die neue Highway Commission hat sich organisiert, indem das neuer nannte Mitglied Hal Moseley von Dallas zum Vorsitzenden gewählt wurde. Eugene Smith von San An tonio wurde als Sekretär wiederge wählt. Die erste offizielle Versamml ung der Commission findet nächsten Montag in Austin statt. — Am Frei tag stieteten die neuernannten Mit glieder der Commission dem General anwalt Dan Moody einen freundli chen Besuch ab.

Aus Nowena in Rummels Com mity schreibt Herr Frank Geringroß: „Schide Ihnen hiermit \$2. . . . Sonst geht es gut; die Ernte ist hier gut ausgefallen, ungefähr 3 Aker zum Ballen; einige haben über 100 Ballen gemacht. Aber es ist schon ge dregert, daß die Bäume nicht in den Himmel wachsen — dafür sorgen Wä le, Movies und Shows, und nicht zu leht der Henry Ford.“ — (Schönen Dank! — D. S.)

In der Gegend von Cotulla ha ben 344 Steuerzahler einstimmig beschloßen, einen Bewässerungsbezirk zu bilden, für \$7,300,000 Bonds auszugeben, zehn Meilen westlich von Cotulla einen Damm über den Rues ces - Fluß zu bauen, und 103,000 Aker Farmland für Bewässerung einzurichten. Keine einzige Stimme wurde gegen den Vorschlag abgege ben. Ein See mit einer Wasserfläche von 28,000 Aker soll aufgestaut wer den, mit genug Wasser, um 100,000 Aker für zwei Jahre bewässern zu können. Cotulla liegt ungefähr 120 Meilen südwestlich von Neu-Braunfels.

Die Reihenfolge der teranischen Säfen inbezug auf Ein- und Aus fuhr in 1924 ist wie folgt: 1. Port Arthur, 2. Galveston, 3. Houston, 4. Beaumont, 5. Texas City, 6. Sa bine Pass, 7. Orange. Für Port Arthur war die Ein- und Ausfuhr im vorigen Jahre 8,203,310 Ton nen, für Galveston 5,816,417 Ton nen, für Houston 5,343,658 Tonnen, und für Beaumont 4,284,871 Ton nen.

Rheumatismus im Bein. Herr S. Randet von Brud'homme, Saff., schreibt: „Vor zwei Jahren bekam ich Rheumatismus in meinem rechten Bein. Es ist unmöglich die Schmer zen zu beschreiben, die ich erduldete. Ich konsultierte zwei tüchtige Aerzte und versuchte alle Arten Vinimente und Salben, doch nichts half mir. Die Schmerzen wurden immer schlimmer und ich befand mich in Verzweiflung. Schließlich entschloß ich mich, noch einen Versuch mit For ritt's Alpenkräuter und Heilöl Liniment zu machen. Gleich der Gebrauch der ersten Flaschen hatte eine merk bare Wirkung, und etliche Flaschen mehr brachten vollständige und dau ernde Resultate.“ Die zwei hier ge nannte Heilmittel sind berühmt ge worden für die Behandlung von rheu matischen Schmerzen jeglicher Art; sie versetzen nie, Erleichterung zu bringen. Man frage nicht den Apothe ker darnach; nur Lokalagenten kön nen sie liefern. Man schreibe an Dr. Peter Fahrney & Sons Co., Chicago, Ill. Adv.

In der Nähe von Friedrichsburg ist Frau Karl Brockmann im Alter von 90 Jahren gestorben; in Thürin gen geboren, kam sie 1865 mit ihrem Gatten nach Gillespie County. Ein Sohn, Albert Brockmann, überlebt die Verstorbene.

Wm. S. Keilman, früherer Ve

riger der „Corn Palace Bar“, und ein er Anzahl anderer bekannter Wirt schaften in San Antonio, und spä ter Eigentümer des „Corn Palace Inn“, wurde von W. A. Sildebrand, einem anderen San Antonioer, in ei nem Automobil von einem Jagdaus flug tot nach San Antonio zurückge bracht. Die Beiden waren, nach Silde brands Aussage, in der Gegend von Lytle auf der Jagd gewesen und hat ten miteinander Streit gehabt, der nach ihrer Zurückkunft in San An tonio sich erneuerte, wobei, nach Sildebrands Angabe, ein Schuß ab gegeben wurde; er habe dann Keil man den Revolver weggenommen und ihn in Selbstverteidigung damit nie dergeschlagen. Keilman war 53 Jahre alt und hinterläßt seine Frau und eine Tochter. Gegen Sildebrand ist eine Anklage eingereicht worden.

Chevrolet's Greatest Year -

a half million cars in 1925

CHEVROLET

No manufacturer of gear-shift automobiles has ever approached Chevrolet's record of building over a half million cars in one year. Chevrolet is the world's largest builder of cars with modern three-speed transmissions because Chevrolet leads the world in providing quality at low cost.

Quality appearance—quality construction—the quality features of the finest cars! That's the reason you should come in and see a Chevrolet if you want lasting satisfaction at the lowest possible price.

Touring	\$525	Sedan	\$775
Roadster	525	Commercial Chassis	425
Coupe	675		
Coach	695	Express Truck Chassis	550

ALL PRICES F. O. B. FLINT, MICHIGAN

SIPPEL AUTO CO.

QUALITY AT LOW COST

Geldanleihen auf Farmen und Ranches

Durch die Federal Land - Bank kann ich Ihnen helfen, Geld zu borgen zu 5½ Prozent Zinsen. Wer eine erste Hypothek (first mortgage lien) auf seinem Lande hat, oder mehr als 200 Aker Land eignet, oder wer mehr Land besitzt, als unter dem Heimstätten gesetz vom Zwangsverkauf angenommen ist, kann bis zur Hälfte des Wertes des unter befragtem Geset nicht ausgenommenen Landes borgen, um Futter zu kaufen oder Verbesserungen vorzuneh men. Wegen näherer Auskunft sehe man

Walter Wiedner

bei Oscar Haas & Co. Telephone 258

Es gibt andere Sorten — aber wenige sind so gut

Peerless

Ein höchst befriedigendes Weizenmehl

H. Dittlinger Roller Mills Co.

Neu - Braunsfels, Texas

Brown Rawhide Whip Co.

Es fehlt irgendwo wenn Sie nicht gute Qualität in Ihrem Geschirr erhalten.

Sie sparen Cents und verschwendenden Dollars, wenn Sie minderwertiges Zeug kaufen. Unsere Geschirre sind aus echtem Leder; sie halten und befriedigen jahrelang, und der billige Preis wird sie überraschen.

ON THE SQUARE



Brunswick

PHONOGRAPHS AND RECORDS



Was soll es sein diese Weihnachten?

Ein Brunswick Phonograph, eine Brunswick Combination Radiola, oder ein Radiola allein?

Sie können Ihre Auswahl haben — wir haben alle drei Modelle

Die Brunswick Radiola markiert die gemeinsame Höchstleistung der Führer in musikalischer Reproduktion und der Führer in Radio.

Sprechen Sie vor und hören Sie diese wundervollen Instrumente

Offen bis 10 Uhr jeden Abend

THE MUSIC STORE

504 San Antonio - Straße Telephone 646

O. L. Pfanstiel, Eigentümer

Brunswick und Victor Phonographen
A. C. H. Radiolas
Solten Instrumente und Baldwin Klaviere

Beileidsbeschlus.

Albert Kopper Loge No. 106, D. D. S. E.

In Anbetracht, daß der Tod unseren Freund und Bruder **Wm. Anton** plötzlich aus unserer Mitte genom men hat, und wir sein Hinscheiden aufs tiefste bedauern, so sei es hiermit beschloßen, dem dahingeshiedenen Bruder ein treues Andenken zu be wahren, den Freibrief der Loge für 30 Tage mit Trauerflor zu umhül len, diese Beschlüsse ins Protokollbuch der Loge einzutragen und im „Ger manns-Sohn“ und in der „Neu-Braunfelder Zeitung“ zu veröffentli chen, und eine Abschrift dieser Be schlüsse den Hinterbliebenen zuzu senden.

Louis Bernhard,
Otto Bartels,
Ernst Mies,
Comite.

Clear Spring, Texas,
den 28. November 1925.

An alle Futterkäufer!

Die liberale Kundschaft in Betracht ziehend, welche die Leute von Comal und anderen Counties mir gegeben haben in dem Ver kauf von Futter und Getreide, werde ich von und nach dem 12. De zember jeden Tag bei meinen Warchhäusern in der Stadt sein, um Futterstoffe jeder Art in Ballen, auch Getreide wie Corn, Hafer, Waize, Kaffir, Bran und Shorts zu verkaufen.

Werde dafür kein Futter mehr auf Galbraten hantieren, aber werde irgend eine Zeit Farmern gerne Auskunft geben über dieses.

Telephone 801312 oder 342

Hilmar Doehne.

Kurz, aber wichtig.

In einem Dorfe bei Frankfurt haben die Wähler lauter weibliche Beamte gewählt, doch haben diese die Ämter nicht angenommen. Der Bericht sagt nicht, ob das Dorf bei Frankfurt am Main oder bei Frankfurt an der Oder liegt.

In Frankreich ist der frühere Premierminister Aristide Briand mit der Bildung eines neuen Kabinetts beschäftigt. Später: Die Aufgabe war schwierig, ist ihm aber gelungen.

In New York hat Frau Alice G. Vanderbilt, Witwe von Cornelius Vanderbilt, gerichtliche Erlaubnis erwirkt, ihr Wohnhaus an Fifth Avenue für \$7,100,000 zu verkaufen. In ihrem Besuch hatte Frau Vanderbilt angegeben, daß wegen Veränderungen in der Nachbarschaft das Haus nicht mehr als Wohnplatz für sie eigne.

Die Akademie der Wissenschaften des Staates Tennessee hat einstimmig einen Beschluß angenommen, worin die Legislatur aufgefordert wird, das Verbot des Unterrichts in der Evolutionstheorie zu widerrufen.

Die größte Maisernte, die je erzielt worden ist hat der Farmer Ira Marshall in Garbin County, Ohio, dieses Jahr eingeheimt. Von 10 Acker Land erntete Marshall 1,600.1 Bushel, oder 160.01 Bushel vom Acker. Die durchschnittliche Maisernte in Ohio ist 43.4 Bushel vom Acker.

Für Gutheißung der Locarno-Verträge wurden im Deutschen Reichstag 300 Stimmen abgegeben, dagegen 174. Für Eintritt in die „League of Nations“ wurden 278 Stimmen abgegeben, dagegen 183. Die Locarno - Vorlage wurde als Ganzes mit 291 gegen 174 Stimmen angenommen. Die Opposition setzte sich aus den monarchistischen Nationalisten und den Kommunisten zusammen.

Die Parteien, deren Vertreter im Deutschen Reichstage für Gutheißung der Locarno-Verträge stimmten, sind die Sozialisten, das Zentrum und die Demokraten. Ferner stimmten für die Gutheißung Mitglieder der Volkspartei und der Bayerischen Volkspartei.

Allerlei aus Deutschland.

Die sterbliche Hülle des berühmten deutschen Fliegers Baron Manfred v. Richthofen, der sein Flugzeug rot angestrichen hatte, damit der Feind es sofort erkennen könne, und der 80 Briten und Franzosen abschoß, ehe auch ihn 1918 das Schicksal ereilte, ist wieder in der Heimat. Die Franzosen haben auf Wunsch der deutschen Regierung die Leiche zurückgeschickt, die nun in Berlin feierlich beigesetzt werden soll. Baron Richthofen wurde von seinen Gegnern, namentlich von den Briten, geachtet und bei seinem Begräbnis warfen britische Flieger Blumenkränze ab. Unter dem Flugdreh trug der Baron stets blaue Pagamas.

Der Herzog von Braunschweig, der Gemahl der einzigen Tochter des früheren Kaisers, wird alle seine Besitztümer, die im Jahre 1919 während der Revolution konfisziert wurden, zurückertattet bekommen. Der Landtag von Braunschweig ratifizierte einen dahingehenden Vertrag mit dem Herzog. Auch sein Mittelgüterrecht an den Schätzen der Staats - Museen - Bibliothek wurde auf Neue anerkannt und ihm ferner etwa 20,000 Mark für Anwaltskosten bewilligt. Der Wert seiner Besitzungen wird auf annähernd \$3,000,000 eingeschätzt.

Aus Oesterreich.

In der christlichsozialen Partei wird seit einiger Zeit für die Einführung der Todesstrafe Stimmung gemacht. In Wiener - Neustadt hat der dortige christlichsoziale Arbeiterverein beschloffen, an den Reichsverband mit einem Antrag heranzutreten, der die Wiedereinführung der Todesstrafe fordert. Der Antrag wurde anfangs September auf der Tagung des Reichsverbandes in Salzburg aus formellen Gründen abgelehnt, doch wollen sich die Anhänger der Todesstrafe in der christlichsozialen Partei in ihren Bestrebungen nicht abschrecken lassen.

Vor kurzem wurden zwei bewaffnete Einsteigende, die auf dem flachen Lande ihr Unwesen trieben, nach einer aufregenden Verfolgung

in Sigenberg verhaftet. Im Verlaufe der vom Wiener Landesgericht geführten Untersuchung hat sich ergeben, daß sie noch einen anderen Komplizen hatten, dem ungefähr 20 Diebstähle nachgewiesen werden konnten. Sie arbeiteten am hellen Tage, drangen während die Bauern auf dem Felde waren, in die Gehöfte ein und hatten die Frechheit, die Deute in den nächsten Orten zu veräußern.

Eine blutige Hochzeitsfeier spielte sich im Dorfe Neufettenhof bei Schwachat ab. Die Schwestern Hangel feierten Doppelhochzeit. Die Hochzeitsgesellschaft war in gute Laune geraten, doch hatten sich einige Baumgäste eingefunden, die über die Hölle angesehen wurden und dann zu sänkern begannen. Als der Brautigam Richter in den Hof trat und Ruhe forderte, entstand eine Auferheit, in deren Verlauf Richter von einem gewissen Hirschbüchel in die linke Halsseite gestochen und schwer verletzt wurde. Ein anderer Hochzeitsgast namens Laut geriet mit dem Baumgast Rotasch in Streit. Blödsinnig sah man Rotasch, von einem Messerstrich zu Tode getroffen, zusammenfallen. Die Hochzeitsgesellschaft fuhr nach allen Seiten auseinander. Gendarmerie erschien auf dem Tatort, verhörtc die beiden Bräute, deren weiße Hochzeitskleider mit Blut bespritzt waren, und führte Hirschbüchel und Laut ins Schwachatler Bezirksgericht.

Wie das „Salzburger Volksblatt“ meldet, werden in neuerer Zeit wertvolle Funde an Blinden in oberen Pringgar gemacht, deren Ausbeutung eine Gesellschaft Salzburger Industrieller übernommen hat. Die Arbeiten sind so weit vorgeschritten, daß mit der Förderung noch vor Einbruch des Winters begonnen werden kann. Sowohl Bundeskanzler Dr. Ramek als auch das Handelsministerium bringen dem Unternehmen großes Interesse entgegen. Das Ministerium für Handel und Verkehr hatte erst kürzlich einen hohen Beamten seiner Monatabteilung zur Besichtigung der Anlagen nach Söllersbach entsendet.

Dieser Tage unternahm die Angestellte einer Innsbrucker Apotheke, Fräulein Eva Hofermann, eine Berliner, einen Ausflug auf den Solstein bei Innsbruck. Von dieser Partie kehrte sie nicht mehr zurück. Nach zweitägigem Suchen wurde an der Ostseite des kleinen Solstein die Leiche gefunden. Fräulein Hofermann dürfte unmittelbar unterhalb des Gipfels, etwa 200 Meter tief, abgestürzt sein. Die Leiche der Verunglückten wurde nach Hötting gebracht.

An der Nordwand der Gehdenkspitze oder Gehrenspitze in den Tannhäuserbergen stürzte der 24jährige Ingenieur Anton Leis, der sich zuletzt in Augsburg aufhielt, etwa 150 Meter tief ab, und konnte nur mehr tot geborgen werden. Die Leiche wurde nach Rüssen überführt.

Ueber den Elephanten.

Paderewski gab folgende charakteristische Anekdote zum Besten: Ein Franzose, ein Engländer, ein Deutscher und ein Pole betwarben sich um den Preis für das beste Essay über den Elephanten. Der Franzose ging in den Zoologischen Garten und hatte in sechs Wochen einen Band, betitelt „Das Liebesleben des Elephanten“ verfaßt. Der Engländer kaufte sich eine Jagdausrüstung, jagte und erlegte viele Tiere in Indien und Südafrika und hatte in sechs Monaten ein Buch „Der Elefant“ fertig. Der Deutsche besuchte sämtliche Bibliotheken Europas und brachte nach mehreren Jahren zwei dicke Bände zur Welt, betitelt: „Einführung zu einer Monographie über den Elephanten.“ Der Pole war ebenso für wie der Franzose, sein Buch lautete aber: „Der Elefant und die polnische Frage.“

Ein Mauerturm des alten Jerusalem gefunden.

Die Entdeckung der sog. „dritten Mauer“ von Jerusalem, die bereits gemeldet wurde, hat nun zur Auffindung eines Turmes geführt, durch den die Lage dieser wichtigen Befestigung aus der Zeit Christi heutzutage ist. Der Turm ist aus ungewöhnlich mächtigem Mauerwerk erbaut; ein Stein ist über 16 Fuß lang. Der Turm hat 32 Fuß im Quadrat,

Wie wird Ihre Weihnachten sein?



Musik beglückt das Heim

Sie ist etwas für die ganze Familie, für Alt und Jung. Sie gewährt angenehmste Unterhaltung und schönsten Zeitvertreib. Musik verjucht die Alltagsorgen. Sie wirkt bildend und veredelnd.

Kein Heim sollte ohne Musik sein

Mathushek Klaviere
verkörpern sechzigjährige Erfahrung im Piano - Bau. Für jedes solche Klavier wird garantiert, daß es zufriedenstellt.

Martin Handcraft Band Instruments
für jedes Instrument wird absolut und ohne Vorbehalt garantiert, daß es vollkommen ist. Fragen Sie irgend einen Besitzer eines Martin'schen Instruments.

Wir haben einen vollständigen Vorrat von Schallplatten für Nadelmaschinen, im Preise von 25c bis 75c.
Tragbare Maschinen von \$15 aufwärts.

Lassen Sie sich Auskunft geben über unseren Abzahlungsplan.
Wir vermieten Klaviere und Phonographen beim Monat.

Wie man einen Phonographen kaufen sollte
Lassen Sie uns einen **Edison** in Ihr Heim bringen. Lassen Sie zugleich irgendwelche andere Phonographen hinbringen. Hören Sie alle an und vergleichen Sie dieselben miteinander, und kaufen Sie dann den, der Ihnen am besten gefällt.

Offen jetzt jeden Abend bis 10 Uhr
Sie sind jederzeit herzlich willkommen bei uns

Sippel Phonograph Co.

seit 1884

Waren bester Qualität

ROTH'S

— Euer Juwelier —

wirklich Geschenke, welche gefallen, mit dem Prestige 41jähriger gewissenhafter Bedienung hinter jedem Kauf.



Geschenke für die ganze Familie, und niedrig im Preise. In unserer neu eingerichteten „Geschenke - Abteilung“ finden Sie Hunderte von wundervollen kleinen Geschenken, im Preise von 50c aufwärts.

Es wird für Sie der Mühe wert sein, heute vorzusprechen und Ihre Weihnachtsgeschenke auszuwählen.

ROTH'S

Water Maid

Das Mehl, welches befriedigt

Hergestellt von der

Landa Milling Company

Fragen Sie Ihren Ewarenhandler

Die Erste!!!

Erste in Kraft. Erste in Sicherheit. Erste in Leistungsfähigkeit.

Erste in bezug auf Kapital	\$100,000.00
Erste in bezug auf Ueberschuß	\$100,000.00
Erste in bezug auf unverteilte Profite	über \$50,000.00

The First National Bank of New Braunfels

Walter Faust, Präsident	B. W. Ruhn, Kassierer
H. G. Henne, Vice-Präsident	Wilton B. Dick, Hilfskassierer
H. Dittlinger, Vice-Präsident	

Direktoren:

H. Dittlinger, George Giband, John Faust, Walter Faust, Othmar A. Gruene, H. G. Henne, B. W. Ruhn, Otto Reinarz, Edward Schleuer.

40 Jahre altes Geschäft

Comal Springs Nursery.

Diese Baumschule wurde im Herbst 1885 gegründet. In dieser Zeit waren nur 4 Baumschulen in Texas und meine war die fünfte. Von diesen Baumschulen besteht nur noch die Munson Nursery und ist unsere die zweitälteste im Staate. Der Gründer ist immer noch Leiter des weitbekanntesten Geschäftes, und wir offerieren dieses Jahr wieder einen großen Vorrat an Baumschulartikeln, Bnlbs, Samen etc., welche hier gezogen sind und gedeihen. Schreiben um großen Katalog an Otto Locke, Neu-Braunfels, Texas.

Pelze Pelze

Schickt alle Pelze an Dallas's führendes Pelz-Geschäft. Wir bezahlen höchste Markt-Preise für alle Pelze.

R. H. Ruchmann & Co.
2404 - 6 - 8 Summers St.
Dallas, Texas.
Schreibt für Preisliste und Shipping Tag.

Terminisches

* Aus Austin wurde am Freitag durch die "Associated Press" berichtet: Der frühere Gouverneur James C. Ferguson erklärte, daß der Vorsitzende des Repräsentantenhauses Lee Satterwhite und Generalanwalt Dan Moody beide gern Gouvernor werden möchten; er habe Satterwhite kürzlich gesagt, Frau Ferguson würde bekannt machen, ob sie sich um die Wiederwahl als Gouvernor bewerben würde, wenn sie "an diese Brücke" kommen würde. Der gegenwärtige Gouverneur sei durch "entkäufte Kontraktoren, durch County Commissioners, die ihre "Dilemma" an Highway - Kontrakten verloren haben, und durch Männer mit "politischen Bienen in der Kappe" aufgedrückt worden. "Wir haben," fügte der Ex-Gouverneur hinzu, "dem Aufruf Man das Fell abgezogen, so daß nur noch wenig von ihm da ist und seine Anhänger sich fürchten, ins Freie herauszukommen und mit offenem Biss zu kämpfen." Herr Ferguson sagte ferner, er wisse, daß ihm allerlei nachgesagt werde, er habe jedoch keine Feinde aufgeföhrt, ihre Beweise einer Grand Jury zu unterbreiten.

* Frau Gouverneur Ferguson hat "unoffiziell" erklärt, daß sie keine Extraktion der Legislatur anderraumen werde. Zu einem Vertreter der "Baltimore Sun" sagte sie, sie würde sich nicht vor die Wäse werfen, die sich in Austin versammeln und sie in Stücke reißen möchten. "Ich kenne sie zu gut!" fügte Frau Ferguson hinzu - "bin unter ihnen geboren und aufgewachsen!" Ex-Gouverneur J. C. Ferguson stellte in

Abrede, daß er je zugegeben habe, er lenke als "Macht hinter dem Thron" die Geschicke des Staates Texas.

* Am 19. Dezember soll in Goliad County über die Ausgabe von Straßenbauanbonds im Betrage von ungefähr einer halben Million Dollars abgestimmt werden.

* In Taylor geriet N. A. Kautz mit dem dritten Finger der rechten Hand in das Getriebe einer Kaffeemahlmaschine, die er reinigte, und der Finger wurde so schlimm zerquetscht, daß eine Amputation nötig war.

* Aus Converse wird berichtet:

Am 25. November feierten fröhliche Hochzeit Herr Willie Ulrich von Converse und Fräulein Bertha Jacobe von derselben Nachbarschaft im Hause der Eltern der Braut, Herrn Julius Jacobe und Frau Bertha, geborene Naewe. Die auserlesene Hochzeitsgesellschaft wurde mit Auszeichnung bewirtet. Pastor Knifer, der die beiden jungen Leute konfirmiert hatte, durfte ihnen auch die Traurede halten. Trauzugegen waren Arno Ulrich, Rosaalie Ulrich, Walter Engelmann und C. W. Kusch. Die Eltern des jungen Mannes, Herr Otto Ulrich und Frau Meta, geb. Wohlfahrt, haben dem jungen Paare ein Heim bei San Antonio bereitet.

* Im Hause des Herrn Jacob Helmske bei Converse reicheten sich die Hände fürs Leben Herr Fritz Jung von Wetmore u. Fräulein Helmske von Converse. Pastor E. G. Amsaat vollzog die Trauung. Als Brautführer fungierten Walter und Edna Helmske, Erwin und Lenora Willmann.

* In Brenham wurde am 24. November das neue zweistöckige Gebäu-

de der katholischen St. Mary's Schule von Bishop C. E. Byrne unter Mitwirkung von acht andern Priestern feierlich eingeweiht. Abends führten die Schüler u. Schülerinnen der Schule ein sehr schönes Programm auf.

* Aus Seguin wird berichtet, daß Herr und Frau Walter Ewald ihr 15 Monate altes Söhnlein durch den Tod verloren haben.

* In Sumner wurden Herr Herbert Becker und Fräulein Leona Meyer von Pastor Frenninger getraut. Das junge Paar wird auf einer Farm bei Joann wohnen.

* Die "Sequiner Zeitung" schreibt: Freund Paul Schriever, welcher fleißig an der Arbeit ist, die Hochstraße nach Gonzales fertigzustellen, das heißt wenn es die Billigung erlaubt, war mal wieder in Austin gewesen, um an der rechten Stelle für etwas Geld vorstellig zu werden, denn bis dahin hatte er noch keinen roten Cent für die bisher geleistete Arbeit erhalten. Zum Glück sind die County - Kommissäre eingezogen und haben ihm mit \$5000 ausgeholfen. Aber was nützt diese Summe, wenn nicht bald mehr vom Staate kommt. Das sonderbarste dabei ist, daß die Arbeiten von Freund Paul von einigen Angestellten des Highway Departements beauftragt werden und wenn diese ihr Gutachter für vorchriftsmäßig ausgeführte Arbeit abgeben, dann sollte auch die Bezahlung erfolgen.

* Bei Gutto rannte ein Trak in einen Graben; ein Mann war sofort tot, zwei Frauen erlitten Armbrüche, drei Kinder wurden verletzt.

* Das nächste Lehrerinstitut für die Counties Fayette, Colorado und Lavaca wird in Columbus abgehalten.

* In Kendall County gab Fred Bachmann zu, eine Hirschkugel geschossen zu haben. Geldstrafe und Gerichtskosten bezifferten sich auf \$61.90.

* Auf eine Anfrage des County-Anwalts E. C. Coffee von Shackelford County hat das Generalanwaltsamt in Austin entschieden, daß die Highway Commission keine gesetzliche Macht besitzt, Kontrakte für Straßenaubanden abzuschließen, wenn County - Gelder dabei zur Verwendung gelangen; auch nicht in Fällen, in denen der Staat Zuschüsse bewilligt. Solche Kontrakte können nur durch die County - Behörden abgeschlossen werden. Steuert der Staat zu dem Bau der betreffenden Straßen bei, so müssen die Pläne und Spezifikationen vom State Highway Engineer gutgeheßen werden.

* Aus dem Geschäft der Kuehne Hardware Company in Voerne wurden neulich nachts Jagdgeräthe im Werte von ungefähr \$200 gestohlen.

* Der County Clerk von Berar County hat Heiratscheine ausgestellt für Ottmar Carl Menewinkel und Frau Myrtle Johnson, Edgar W. Hartmann und Hazel Josephine Frause, und Hermann Hüdenthal und Juanita Aguilar.

* In Beaumont ist Frau L. C. Stark, 64, gestorben; die Beerdigung fand in San Saba County statt, wo die Familie viele Jahre gewohnt hatte.

* In Seguin ist das Distriktgericht in Sitzung. Die Mitglieder der Grand Jury sind Alfred Eidenroht, G. D. Vaughn, Ed. Neesh, Venno Puls, Louis Nagel, Walter Harborth, Fred Schertz, F. S. Schertz, Ed. Mosky, D. A. Mtenhoff, Frank Moh, W. J. Hester, W. L. Springs, D. A. Muelder, William Bipp und Hermann Schmidt.

* Für den Danktag hat Gouverneur Miriam A. Ferguson 105 Begnadigungsproklamationen erlassen: in 45 Fällen handelt es sich um volle Begnadigung, in 49 um bedingungsweise Begnadigung, in sieben um Freilassung auf Parole und in einem um Erlassung einer Geldstrafe. Unter den Begnadigten befinden sich neun Frauen. Siebenundzwanzig der Begnadigten waren wegen Mord, Totschlag und mörderischem Angriff verurteilt worden. Die meisten haben den größeren Teil ihrer Strafe abgedient. - Seit ihrem Amtsantritt am 20. Januar dieses Jahres hat Frau Ferguson ihr Begnadigungsrecht als Gouvernor 1,126 mal ausgeübt.

* In Condo ist Frau August Kempf, geb. Vollmer, im Alter von 64 Jahren gestorben. Sie war in Ca-

fraville geboren, hinterläßt ihren Gatten 3 Söhne und 2 Töchter. Die Beerdigung fand in San Antonio durch Pfarrer P. J. Nichol statt.

* Im Distriktgericht zu Marlin wurde Raymond Bailey freigesprochen, welcher angeklagt war, am 12. Juli den City Marshal E. S. Daffin in Lott erschossen zu haben.

* Ein aus 34 Wagen bestehender Sonderzug mit 250 Memnoniten aus Saskatchewan, Canada, und ihrer Sade kam dieser Tage auf dem Wege nach Mexiko durch San Antonio. Die Leute wollen sich im mexikanischen Staate Torreón niederlassen, wo sich bereits viele ihrer Glaubensgenossen befinden.

* Bei Pauline in Henderson County wurde ein Automobil von einem Eisenbahnzuge vom Geleise geworfen; ein Mann und zwei Kinder wurden getötet und drei Personen wurden verletzt.

* Herr Alfred Plaade von Bindings und Fräulein Esther Jurisich von Dime vor wurden von Pastor Durrow von Roebau getraut.

* Bei Bernon in Wilbarger County wurden Herr Ernst Bodling und Fräulein Erena Graf von Pastor L. Heimeier getraut. Trauzugegen waren Arthur Graf und Clara Joeh, Ben Wolfe und Amanda Bodling, Albert Graf und Emilie Odenhaus, August Mummel und Emilie Graf, Alfred Polak und Blondine Schöyba, und Arnold Giebler und Selma Schulz. Nach der Trauung fand im Heim der Brauteltern eine schöne Hochzeitsfeier statt.

* In Bellville wurden Herr Hermann Baak und Fräulein Clara Grauwunder von Pastor J. A. Koch in der Kirche getraut.

* Durch Feuer in einer Substation des Postamtes in Dallas wurden ungefähr 30,000 Briefe und 12,000 Postpakete verbrannt.

Eine aufmunternde Wirkung. Ein Flasche Gerbline im Heim ist wie ein beständiger Doktor im Hause. Sorgt sofort bei Verdauungsbeschwerden oder Verstopfung. Eine oder zwei Dosen genügen, um zu wirken und einen wieder frisch und munter zu machen, wie man nur bei vollkommener Gesundheit sein kann. 60c bei B. E. Roelcher & Son, und Schumann Drug Co. Adv.



* Kauft Weihnachtsmarken und helfst die Schwindhucht ausrotten!

Ankündigung Das Neue Crockett Hotel San Antonios neueste Darbietung in einem modernen, feuerfesten Hotel Jetzt offen \$2.50 - \$2.00 - \$1.50 Gerade hinter der Alamo

Mein Bild als Weihnachtsgeschenk? Praktische Idee! Kommt zu Seidels Studio Was ist 664?

Christbaumschmuck in allen Farben per Dutzend 10c an. Spitzen mit Glöden 35c. Schlafende Puppen \$1.50 an. Solinger Scheeren für Frauen von 45c bis \$1.00, nach Größe. Gillette Rasiermesser-Blätter 35c per Dutzend. Bestellungen prompt besorgt. Alex Beckman, Box 92, Hightwood, N. J. 11 2

Walter Faust, Präsident. H. G. Henne, Vice-Präsident. B. W. Nuhn, Kassierer. H. Dittlinger, Vice-Präsident. Milton W. Dietz, Stillskaffierer. THE FIRST NATIONAL BANK of New Braunsfels Kapital und Ueberschuß \$200,000.00 Allgemeines Bank- und Wechselgeschäft. Wechsel und Postanweisungen nach allen Ländern werden ausgestellt und Einfassierungen prompt besorgt. Direktoren: S. Dittlinger, George Eiband, John Faust, Walter Faust, Othmar A. Gruene, S. O. Henne, W. W. Nuhn, Otto Reinartz, Ed. Schleyer.

Ihr neues Heim wird Sie mehr kosten, außer Sie lassen sich von uns Preise geben auf Ihren Bauholzbedarf. Wir haben eine vollständig eingerichtete Lumber Yard mit allen Sorten Baumaterial. Pläne werden geliefert für Gebäude jeder Art. Unsere Yard steht unter der Leitung des Herrn Alex Brinkmann Jr. Gruene Bros. Gruene, Texas.

Draughon's Business College San Antonio "The Big School" Texas Bereitet Euch vor. Der Geschäftsgang wird bald lebhaft; eine Stelle für jeden befähigten Studenten; gründliche Lehrkurse; erfahrene, fähige Lehrer; individueller Unterricht; neue, modern eingerichtete Räumlichkeiten. Wer sich dafür interessiert, unterzeichne diese Anzeige und schicke sie ein für unseren großen, neuen, illustrierten, freien Katalog. Er ist lebenswert - verlangen Sie ihn. Name Adresse

Fleisch und Fleischwaren Erstklassig sanitär gehalten, zu jeder Tageszeit. Prompte und reelle Bedienung. Besondere Beachtung wird Telefon-Bestellungen gegeben. HERING'S MARKETS SANITARY - PLAZA - PALACE Phone 56 Phone 63 Phone 160

Philip L. Karrer Otto B. Schaefer G. D. Watkins Karrer Company Tanners and Plumbers Benoit Gebäude, 727 Seguin - Straße Blecharbeit und Plumbing - Reparaturen. Telefon: Werkstatt 597, Wohnung 535. Kostenvoranschläge werden gern geliefert.

\$10,000,000.00 zu verleihen auf Farmen und Ranches zu 6% Interessen und auf lange Zeit. Wir borgen Geld auf Ihre Farm oder Ranch und kaufen gute Vendor's Lien - Noten. Sehen Sie Warnecke & Gruene Offices über der Guaranty Bond State Bank

THE HOUSTON CHRONICLE'S CHRISTMAS OFFER RATE IS BY MAIL ONLY IN TEXAS AND LOUISIANA Rate in Other States: Daily and Sunday, \$12; Daily Only, \$9.00 \$5.00 DAILY & SUNDAY Regular Rate, \$9.00 \$3.50 DAILY ONLY Regular Rate, \$6.00 Good only until December 26th, 1925.

The Daily Chronicle Complete market and financial reports; nine leased news gathering wires, numerous features, timely photographs and a page of the best comics. The Sunday Chronicle Seventy to ninety pages of up-to-the-minute news, special features, including eight pages of the most popular comics and an eight-page art gravure section—the only one that is published in Texas. SUBSCRIBE TODAY Through your Local Chronicle Agent, Postmaster, this Newspaper or Mail Direct to Circulation Dept., Houston Chronicle, Houston, Texas. And Please Mention This Newspaper

Henne Lumber Company Baumaterial - Händler Sehen Sie sich unsere wundervollen Pläne-Bücher an. Was man bauen soll, und wie man es thun soll. Sprechen Sie in unserer Office vor und machen Sie Gebrauch von unserem Dienst.

Dunlop Tires Tires, Tubes und Zubehör Echte Willard Batterien jetzt \$16.50 Schulze Battery & Tire Service Edwin A. Schulze, Eigentümer Gasolin und Oleo Batterie-Reparatur und Mechaniker-Arbeit 925 San Antonio-Str. Phone 575

B. E. Koelcher & Son PHARMACISTS NEW BRAUNFELS, TEXAS Kodaks and Films Waterman Füllfedern Telephone 14 und 321

Luerfsen Auto Co. Seguin - Straße. Alle Reparaturen an Automobilen jeder Art werden prompt, gut und zu mäßigen Preisen ausgeführt. Gasolin, Schmieröle, Automobil - Zubehör. Oscar Luerfsen, Eigentümer. Telefon 476.

lokales.

† Herr Alfred C. Homann, von dessen Ableben bereits in letzter Ausgabe der Zeitung berichtet wurde, war am 18. April 1879 als Sohn unseres Mitbürgers Herrn Alfred Homann und Gattin, geb. Giesecke, geboren. Seine Eltern ließen dem **Berkorbenen** eine gediegene Erziehung angedeihen. Nachdem er die hiesige Akademie absolviert hatte, trat er in das **M & M College** ein und studierte **Mechanical Engineering**. So wohl ausgerüstet fürs Leben fand er zuerst in Mexiko, dann in Oklahoma gute Beschäftigung. Die letzten Jahre wohnte er in San Antonio. In die Ehe war der Verbliebene im Jahre 1909 mit seiner nun tiefgebeugten Gattin Dora, geb. Krueger getreten, welcher Ehebund mit 4 Kindern gesegnet wurde. Zum tiefsten Leidwesen seiner Angehörigen und zahlreichen Freunde sollte er leider im besten Mannesalter von 46 Jahren, 7 Monaten und 13 Tagen eine allzu frühe Beute des Todes werden. Die trauernden Hinterbliebenen sind die Gattin, ein Sohn, Herr Richard Homann, 3 Töchter, die Fräulein Zilfa, Louise Adele, und Margie Homann, die Eltern, Herr und Frau H. Homann, die Schwiegereltern, Herr und Frau Max Krueger von San Antonio, 1 Bruder, Herrn Fred Homann, zwei Schwestern, Frau Edgar Ludwig und Frau Chas. Giesecke, und zahlreiche Verwandte und Freunde. Die Beerdigung der teuren Leibesruhe fand am Mittwoch, den 2. Dezember auf dem Tomastädter Friedhofe unter zahlreicher Beteiligung statt. Als Wahrträger dienten die Herren Gus. Hampe, H. V. Richter, Joe E. Abraham, Herbert Adams, Emil Fischer und Albert Ludwig. Pastor Beyher leitete die Begräbnisfeier, da Pastor Mornhinweg verhindert war.

† Ein sehr trauriger Unglücksfall ereignete sich am 28. November in der Nähe von Bulverde auf dem Platze des Herrn Paul Traugott. Während Herr und Frau Traugott in der Kuhstall mit Melken beschäftigt waren, spielte ihre kleine Tochter, die dreijährige Adeline, im Hofe. Irgendwie gelangte einer von Herrn Traugotts Arbeitseuten in den Hof und man nimmt an, daß das kleine Mädchen ihn hinaustreiben wollte, denn das Tier verschmetterte mit einem Aufschlage der Kleinen den Schädel. Obgleich ein beträchtlicher Teil des Gehirns herausgestoßen war, lebte das arme Kind doch noch mehrere Stunden. Bei der Beerdigung amtierter Pfarrer V. Draessel von Doney Creek.

† Im Pfarrhause wurde am Mittwoch, den 2. Dezember, Herr Henry K. Sagemuehl und Fräulein Valaska C. Gosh von Pastor Mornhinweg getraut. Als Zeugen waren zugegen Herr Martin Rumbt und Fräulein Thea Jonas. Im gasförmigen Hause der Brauteltern, Herrn und Frau Alfred Gosh zu Spring Branch wurden hierauf die Festgäste aufs beste bewirtet.

Das glückliche Paar wird in Live Oak County wohnen, wo der Bräutigam eine schöne Farm eignet.

† Bei Blanco City im gasförmigen Hause der Brauteltern, Herrn und Frau Willie Trifsch, fand am Mittwoch, den 2. Dezember die Vermählung ihrer Tochter Fräulein Valaska mit Herrn Oscar Jonas, Sohn von Herrn und Frau Ad. Jonas, statt. Inmitten recht zahlreicher Festgäste vollzog Pastor Mornhinweg in dem für die Gelegenheit schön geschmückten Parlor die feierliche Handlung. Als Brautführer und Brautjungfer fungierten Herr Eugene Trifsch und Fräulein Roena Arht, Herr Silmar Stratemann und Fräulein Edna Trifsch, Herr Edgar Ademann und Fräulein Edna Grote. Das junge Paar wird bei Kirby auf der väterlichen Farm des Bräutigams wohnen.

† Im gasförmigen Hause der Brauteltern Herrn und Frau Robert Ebersberger fr. wurde am Mittwoch, den 2. Dezember deren Tochter, Fräulein Agnes Ebersberger, mit Herrn C. A. Pittman ehelich verbunden. Im angenehmen Kreise lieber Verwandten und Freunde vollzog Pastor Mornhinweg die feierliche Handlung. Als Zeugen waren zugegen Herr Oscar Ebersberger und Fräulein Ethel Pittman, Herr Robert Ebersberger Jr. und Frau Irma Ebersberger. Das junge Paar wird in Neu - Braunfels wohnen bleiben, da der werthe Bräutigam eine verantwortungsvolle Stellung in den Planters & Merchants Mills bekleidet.

† Durch County - Richter Carl Noeber wurden am Sonntag Herr W. W. Nicholson und Fräulein Bonda Doehne, Tochter von Herrn und Frau Ernst Doehne von Route 5 getraut. Herr und Frau Nicholson wohnen in Sumner, wo Herr Nicholson Sektionsvormann der N. O. N. Bahn ist.

† Bei Herrn Joachim Subertus und Frau, geb. Fey, Neu-Braunfels Route 2, ist am 3. Dezember ein Sohnlein angekommen.

† Der „Taylor Herald“ berichtet: Herr W. F. Wolfmüller, Hülfs-Sheriff von Neu Braunfels, statufete in der vergangenen Woche seinen Verwandten, Familie Alfred Otto und seinen Freunden Familie C. F. Wolfbrüel und A. Bessle einen lieben Besuch ab. Wie er uns mitteilte wird in Neu - Braunfels tüchtig gebaut, die große Spinnerei ist mit Aufträgen überhäuft und arbeitet Tag und Nacht. Wenn die Bauerei dort so anhält, wird Neu - Braunfels in einigen Jahren Großstadt werden.“

† Die „Waco Post“ berichtet: „Frau Dora Rathmann von Neu-Braunfels traf letzte Woche bei ihren Eltern Herrn und Frau Wm. Amthor in Waco ein, um besuchsweise auf uns unbekannte Zeit hier zu verweilen.“

† Für Montag Abend war im Prince Solms Hotel eine Versammlung des „Arrow Head Council“ der Boy Scouts angesetzt. Herr Emil Fischer ist Vorsitzender dieser Scout-Gesellschaft, die aus den Boy Scout-Vereinen der Counties Caldwell,

Guadalupe, Hays und Comal besteht

† Gefühigte Besucher der „Neu-Braunfels Zeitung“ waren W. G. Goeke, Frau Minna Kohnberg, Fräulein Gedie Orth, Paul Zahn, S. F. Holzmann, Wm. Busch, Frau C. M. Meyer, Frank Krause, Detwin Bloedorn, Hermann Scheel, Adolf Stein, Fritz Koepf, Fräulein Kneupper, Arnold Schwarz, Karl Dreyfuss, Heinrich Huber, W. F. Bagel, August Becker, Hermann Kufischer, Alwin Reuse, Frau C. Wagnere, John Stahl, Jacob Schmidt, Fräulein Alma Runge, Louis Stehling, Edwin Katt und Frau, Carl Kirchhof, Frau Chas. Giesecke, Louis S. Scholl, Frau Gus. Pfeuffer, Alfred Soechting, Fräulein Annie Somerton, Frau Mizzell, Hy. Weg jr., Christian Kreuzler, H. F. Debecke, Frau Ignaz Brenner, Udo Hellmann, Silmar Fischer, H. A. Ludwig, Joseph Roth, Frau Aug. Goebel, Joe Doffer, Hermann Doege, Fräulein Elsie Watson, Alfred W. Kneupper, Louis Busch, Frank Fey, Capt. F. Giesecke, Fräulein Olivia Weg, Joe Nuppel und Sohn, Fräulein Alwine Vogel, Fräulein Ena Koster, Hermann Scholz und Tochter, S. C. A. Voigt, W. A. Dickinson, Chris. Herr, Willie Fischer, Otto Stark, Frau Eddie S. Reutlich, Hugo Meyer, C. A. Huebinger, Ernst Haas, Edgar Meyer, Fritz Mandow, Eddie Rosenthal, Fräulein Stella Altwien, Fräulein Roma Altwien, Emil Fischer, S. F. Holzmann, Peter W. Klaus, Fräulein Sophie Schuennemann, Hermann Traugott, Conrad Krueger, und viele Andere.

† Feinste Aepfelbäume, 4 1/2 Fuß an, 2 Jahre alt, 25 für \$8.00, 50 Sorten. Zufriedenheit garantiert. Sunny Slope Nursery, Hannibal, Mo. 11 2

† Vollständige Auswahl Buggies, Surreys, Wagen, Geschirre und Sättel bei C. Heidemeier Co. ff.

Zu verkaufen.
Ein registrierter Holstein-Bulle, sehr fein gebaut und schön markiert. Drei extra gute, zahme Milchfüße, Perfektes und Holstein. Nachfragen bei 11 ff. Eiband & Fischer.

† Versucht an kalten Tagen eine Tasse heiße Schokolade; 10c in der Bluebonnet Confectionery. 11 5

† Für schnelle, sachkundige Reparatur von Uhren jeder Art und Schmuckstücken zu mäßigen Preisen. **Moys's an der Plaza** Ihr Juwelier seit 1884

† Vollständiger Vorrat von Lincoln Hausfarben, Enamels, Stains und Barnishes, bei C. Heidemeier Co. ff.

† Zigarren, Caudies und Getränke, alle Sorten, in der Bluebonnet Confectionery. Wir schätzen Ihre Kundenschaft! 11 5

† An Dairy - Leute:
Wir kaufen Rahm zum höchsten Marktpreise. Liefern Sie Ihren Rahm bei Chris. Ferry oder im Biggaly Biggaly Store ab. **Guadalupe Creamery, Seguin.**

† Zu verkaufen: 10 Arbeits-Esel, 4 bis 8 Jahre alt, 15 1/2 Hand hoch. Auch mehrere gute Arbeits-Pferde. **Albert Vogel.**

Fort mit dem Juden!
Für Hautleiden wie Ekzema, Krätze, Ausschlag, zerplatzende Hände, Gichteseu, Ringwurm, alte Geschwüre und Geschwüre an Kindern, wunde, mit Blasen behaftete Füße, oder irgendwelche andere Hautleiden, verkaufen wir Ihnen unter Garantie ein Mäpchen **Mac Star Remedy**; befreit die Kleidung nicht und riecht angenehm. **H. C. Voelker & Son ff.**

You'll Be, Too

WE HAVE HUNDREDS OF SATISFIED CUSTOMERS, AND YOU'LL BE ONE, TOO, WHEN YOU HAVE COMMENCED TO BANK WITH US.

If you haven't yet opened an account with us, ask some of your neighbors about us. They do their banking here and they will gladly tell you about our courteous, satisfactory service. It is our constant aim that every transaction of this bank shall be handled in a manner so satisfactory to the customer that he has impressed upon his mind the fact that we appreciate his business.

But do not take our word. Come in and get acquainted with our system. And leave your savings here, where they will earn you three per cent.

GUARANTY BOND STATE BANK
New Braunfels, Texas

Speziell Freitag und Samstag

Zucker, 16 Pfund für	\$1.00
Crystal White Seife, 6 Stücke für	25c
25 Stücke für	\$1.00
Kartoffeln, 5 Pfund für	25c
Rio Kaffee, das Pfund	30c
Peaberry Kaffee, das Pfund	40c
Pfirsiche, 2 1/2 Pfund - Kanne	20c
Pfirsiche, 1 Pfund - Kanne	15c
Calumet Backpulver, die Kanne	35c

Faust & Co.

Weihnachts-Geschenke
bei
H. V. Schumann

Ein großer Vorrat zur Auswahl, und nur das Beste!

Parfüme
Toilettenwasser
Combination Toilet Sets
Weihnachts- und Neujahrskarten
Kobaks
Geldbörsen
Bill Golds
mit Freimaurer- und Legion - Emblemen

Damen - Handtaschen
Schreibmaterial
Conklin Füllfedern
Eversharp - Bleistifte
Sicherheits - Rasiermesser
Fußbälle
Basket - Bälle
Volley - Bälle
Box - Handschuhe
Bantine's Jucense und Juvenile - Brenner
Zigarren in Weihnachtspaketen

H. V. Schumann
Neu - Braunfels, Texas

Unser Vorschlag
ist, Geschenke zu geben, welche gefallen und zugleich einen dauernden Wert besitzen.

Gute Taschenuhren von \$10 aufwärts

Wir haben einen schönen Vorrat von Elgin Taschenuhren, sowie auch von Howard Taschenuhren.

Anderer Geschenke für Männer:
Uhrketten, Manschettenknöpfe, Ringe u. s. w.

Unsere **Damen - Armbanduhren (WRIST WATCHES)** sind von schöner, wirklich künstlerischer Ausführung; wir haben amerikanische und schweizer Fabrikate, und alle sind garantiert.

Unsere Preise sind sehr mäßig
Sehr für Geschenke geeignet sind auch Whiting & Davis Quality Mesh Bags und Compacts.

Wir haben viele andere Sachen, die gefallen würden.

Kommt und seht!
Wir zeigen unseren Vorrat stets gerne.

Geo. Goepp, Juwelier
Im Bon Ton Millinery and Gift Shop
Genue Gebäude, San Antonio - Straße, Neu - Braunfels



FADA Radio


You don't know what you're missing

DON'T miss any more of the wonderful programs that are on the air. Telephone us now and let us give you a complete demonstration in your own home tonight—without obligation to buy.

Fada standard of reception will give you a complete new level of radio enjoyment. And remember: we guarantee permanent performance.

Don't put it off. Call us today. *Convenient terms.*

Sippel Phonograph Co.



Weihnachten **Weihnachten**

Die größte Auswahl von Weihnachtssachen oder Geschenken für Jung und Alt, die wirklich nützlich sind. Auch haben wir die größte Auswahl von Expres - Wagen, Automobilen und Velocipedes.

Es bezahlt sich, unsere Preise zu holen.

Louis Henne Co.

Neu-Braunfels Zeitung

Neu-Braunfels, Texas

Herausgegeben von der Neu-Braunfels Zeitung Pub. Co.

10. Dezember 1925.

G. F. Heim, Schriftleiter.
W. F. Rebergall, Geschäftsführer.

Die „Neu-Braunfels Zeitung“ erscheint jeden Donnerstag und kostet \$2.00 das Jahr bei Vorausbezahlung; nach Deutschland, Oesterreich, oder sonst einem Lande in Europa, \$2.50 bei Vorausbezahlung.

Entered at Postoffice at New Braunfels, Texas, as Second Class Mail matter.

Bemerkungen des Schriftleiters.

Wald ist das Jahr zu Ende. Soll man sich freuen oder ärgern, wenn man entdeckt, daß man keine Einkommensteuer zu bezahlen braucht?

Megnet es jetzt, so hilft es dem Hafer, und bleibt es trocken, so ist es gut für das Futter, das Leute noch im Felde haben. Es kann also nicht schief gehen. Hurrah für Texas!

Noch zwei Wochen bis zum Weihnachtsfest! Man kann aber jetzt schon anfangen, Haß und Groll und Neid und jeden bösen Gedanken aus dem Gemüt zu verbannen, damit es auch dort Weihnachten werde.

Nach dem, was man verschiedentlich liest, scheint es gefehlich zu sein, den Betrag der Einkommensteuer bekanntzugeben, und endlich, sie bezahlen zu müssen.

Bezahlt eine deutschamerikanische Zeitung eine \$15,000-Rechnung zweimal, so wäre das Ueberleben einer solchen Kleinigkeit verzeihlich; aber eine Staatsbehörde sollte doch ein wenig vorfichtiger sein.

Ein kanadischer Rübenzüchterver-ein liefert Rüben nach Texas. Dort im Norden hat man fünf oder sechs Monate zur Feldarbeit, aber die Leute sind „weit weg“; wir Texaner haben zwölf Monate, essen kalifornischen Salat, kanadische Rüben und Chicagoer Speck, und träumen dazu von Baumwolle und Del.

Kümmerte man sich so viel um einen zivilisierten Frieden, wie um zivilisierte Kriegsführung, so bräuchten wir vielleicht überhaupt keine Kriegsführung mehr.

Wertwürdig ist es, daß der Sonntagsjäger die Kuh, die er für einen Sirich hält, gewöhnlich auch trifft.

Der frühere Governor James C. Ferguson beklagt sich, daß das Vermittlich von ihm geschriebene und von Frau Governor Ferguson unterzeichnete Belohnungsangebot für Anzeige und gerichtliche Ueberführung wohlhabender Prohibitions-gesetzes-übertreter von den Zeitungen nicht vollständig veröffentlicht worden ist. Frau Ferguson verspricht bekanntlich \$500 Belohnung für jeden solchen verurteilten Uebertreter, der Eigentum im Werte von \$5,000 oder mehr besitzt. Der in den Zeitungen ausgelassene Teil des Schriftstückes

besteht aus Beschreibungen einzelner Personen, die beschuldigt werden, das Gesetz ungestraft übertreten zu haben. Wenn die Frau Governor das weiß, warum läßt sie nicht selbst ein Verfahren einleiten und erspart dem Staate die \$500, die sie in jedem solchen Falle aus der Staatskasse zu zahlen verspricht?

Der Schriftleiter hat vor Jahren in Jonathan Swifts „Tale of a Tub“ gelesen, daß Walfischjäger, wenn ihr Boot von einem verwundeten Walfisch angegriffen wird, diesem ein großes Haß zuwerfen, um die Aufmerksamkeit des wütenden Tieres von sich abulenken. Es ist dem Schriftleiter schon öfters vorgekommen, als ob es in Texas und in den Vereinigten Staaten Politiker gäbe, die augenscheinlich von jenen Walfischjägern abstammen.

Geschäftsleute, die in den Zeitungen anzeigen, bauen ihre Ehre auf. Sie bringen Leute und Geld dazu aus der Umgegend herbei. An sichtbaren Beweisen dafür mangelt es nicht. Es konnten in letzter Zeit auffallende Beispiele hier in Neu-Braunfels beobachtet werden.

Solche Geschäftsleute lassen die Bewohner der Umgegend wissen, wie sie ihnen dienen können und was sie ihnen Vorteilhafteres darbieten können. Da ihr Umsatz größer ist, können sie billiger verkaufen. Es gibt natürlich auch Geschäftsleute, die nicht anzeigen und doch gute Ware haben. Sie sind dem jungen Manne ähnlich, der seiner Liebsten in stockfinsterer Nacht von ferne Aufhändchen zuwirft. Er weiß es; aber sie weiß es meistens nicht.

Unsere werte Nachbarin, die „Zeigener Zeitung“, erschien vorige Woche in doppelter Größe, infolge starker Inanspruchnahme durch ihre Anzeigenkunde. Aus Auge fiel die fast seitengroße illustrierte Anzeige eines Möbelgeschäfts; ein Juwelier-

geschäft hatte eine ganze Seite, ein anderes sogar zwei ganze Seiten, worin unzählige „Bargains“ mit Preisangabe beschrieben waren. So etwas übt Anziehungskraft aus. Mit dem Automobil auf guten Landstrassen kommt es auf ein paar Meilen mehr oder weniger nicht an. Diese großen Anzeigen werden nicht nur Leute aus der unmittelbaren Umgegend nach Seguin bringen, sondern auch aus der Nähe anderer Städte, wo man es sich weniger angelegen sein läßt, solche schätzenswerte Kundenschaft zu sich einzuladen.

Wichtig für Besitzer deutscher Wertpapiere.

Das deutsche Generalkonsulat in New York City hat die folgende Ankündigung mit dem Erlauchen um Veröffentlichung ausgesandt:

Die Vorarbeiten für den Umtausch der Markanleihen des deutschen Reiches, soweit sie sich im Besitz von Personen befinden, die in den Vereinigten Staaten ihren Wohnsitz haben, sind getroffen. Der vom Reichsfinanzministerium zur Erledigung dieser Vorarbeiten nach New York entsandte Kommissar, Dr. Adolf Friedrichs, wird daher, wie wir hören, voraussichtlich in einigen Wochen die Heim-

reise nach Deutschland antreten. Das eigentliche Verfahren, betreffend den Umtausch der Markanleihen des Deutschen Reiches wird im Dezember 1925 beginnen und in den Vereinigten Staaten unter Mitwirkung amerikanischer Banken von dem vom Reichsminister der Finanzen bestellten und inzwischen hier eingetroffenen Sonderkommissar für die deutschen Reichsanleihen, Dr. Hans Krueger, durchgeführt werden. Sein Büro befindet sich 42 Broadway, Zimmer 1624, New York City.

Der Sonderkommissar hat die wichtigsten Bestimmungen über die Ablösung der deutschen öffentlichen Anleihen (d. h. der Anleihen des Reiches, der Länder und der Gemeinden sowie Gemeindeverbände) in einem Merkblatt zusammengestellt. Dieses Merkblatt wird den amerikanischen Banken zugestellt werden, die dadurch in die Lage versetzt werden, ihren Kunden die nötigen Auskünfte zu geben. Das Merkblatt wird ferner den Interessenten auf Anfordern durch das Büro des Sonderkommissars übersandt werden.

Für die Fragen der Aufwertung von Hypotheken, Industrieobligationen, Hypotheken-Pfandbriefen, Versicherungen, Bank- und Sparfahrguthaben usw. ist der Sonder-

kommissar nicht zuständig. Ein Merkblatt über die Aufwertung dieser Ansprüche ist von den zuständigen deutschen Behörden zusammengestellt worden und wird gleichfalls den amerikanischen Banken übersandt werden. Ebenso werden die deutschen Konsulate in den Vereinigten Staaten dieses Merkblatt den Interessenten auf Anfordern übersenden.

Das Nähere über die Frist und Form für die Einreichung der Anträge auf Umtausch der Markanleihen des Deutschen Reiches, sowie über die Stellen, bei denen die Anträge einzureichen sind, wird in Kürze in den Zeitungen veröffentlicht und den Banken mitgeteilt werden. Die Ueberfendung der Stücke der Markanleihen des Reiches nach Deutschland ist daher zwecklos und kann zu Verlusten führen. Befinden sich die Anleihestücke eines in den Vereinigten Staaten wohnenden Anleihegläubigers in Deutschland, so kann der Antrag in dem für Deutschland vorgeschriebenen Verfahren gestellt werden, und zwar durch eine Bank in Deutschland. Die Frist für die Anmeldungen zum Umtausch von Markanleihen des Reiches läuft in Deutschland vom 5. Oktober 1925 bis zum 28. Februar 1926.

Zeit Montag ist der Kongress in Sitzung.

Im Kongress ist Nicholas Longworth als Sprecher des Repräsentantenhauses gewählt worden.

Die Bundesregierung hat ein während des Krieges für \$71,000 gekauft Grundstück bei Miami, Florida, für \$2,800,000 wiederverkauft und damit einen Profit von 3,843 Prozent erzielt.

Die ungalante Magd.

Befuch: „Ist der Herr zu Hause?“
Magd: „Nein, er ist gestern Abend verreist.“

Befuch: „Wohl auf einer Bergnigungs-fahrt?“
Magd: „Nein, mit seiner Frau!“

Mir und Mich.

Die Lehrerin einer Berliner Volksschulklasse möchte „sich setzen“ konjugieren haben.

Schülerin: „Ich setze mir, du setzest dir.“

Lehrerin: „Falsch, so heißt es nicht.“ — Stille in der Klasse. — Lehrerin ärgerlich: „Ihr seid so große Mädchen und wißt immer noch nicht, wie man sagt!“

Eine Schülerin triumphierend: „Ich bin so frei und setze mir, du bist so frei und setzest dir.“

Unser December Sale

macht kolossale Fortschritte

Nochmals sagen wir: „Gute Ware, billige Ware!“

Lafst uns Fehlernten und Trockenheiten vergessen und Weihnachtsbescherungen zu diesen herabgesetzten Preisen machen.

Wir machen es möglich, daß jeder etwas schenken kann, ohne selber zu leiden.

Außer den vielen Artikeln, die wir Ihnen bisher wöchentlich angeboten haben, empfehlen wir Ihnen zur Beachtung diese weiteren

besonderen „Spezial-Weihnachts-Bargains“

Unsere sämtliche Auswahl Pelzkragen, wunderschön und passend als Geschenk:

\$15.00 Werte jetzt	\$ 9 ²⁵
\$25.00 Werte jetzt	\$ 15 ²⁵
\$15.00 Werte jetzt	\$ 9 ²⁵
\$10.00 Werte jetzt	\$ 6 ²⁵
\$16.50 Werte jetzt	\$ 12 ²⁵
\$5.75 Werte jetzt	\$ 2 ⁷⁵

100 Kleider, sogenannte Misses, bis zu 38 Zoll Brustmaß, unerhört zu

\$1.95

Gemacht aus „Woolen Mixtures“, mit seidenen Fäden durchzogen.

feather Boas—„feder-Kragen“, Extra Qualität, wert \$15.50, jetzt **\$7.75**

Unsere ganze Auswahl Damen-Glace-Handschuhe

\$4.50 Werte jetzt	\$ 3 ¹⁹
\$5.50 Werte jetzt	\$ 2 ⁶⁹

Diese dürfen nicht umgetauscht oder zurückgebracht werden, nachdem sie gekauft sind oder angepaßt worden.

Alle Kinder- und Damen-Handschuhe aus Wolle, Suede, oder Seide — fort für

— 25c — 47c — 59c — 79c — 98c — \$1.59 —

Sehen Sie die schönen, großen, schweren Sorten an, für 35c und 59c — gewöhnlich billig zu 50c — und kleinere Sorten, ebenfalls aus sogenanntem „Terry“ (wie die Badehandtücher) zu **10c**

600 yd. Oeltuch für Tischdecken, 45 Zoll breit, die Yard zu **18c**

5,000 yd. Hemdenzeug (seidendurchzogene Streifen), die Yard zu **19c**

Immer wieder neue Muster Kleiderzeuge zu **10c**

Vergessen Sie nicht unsere vorherangegebenen Artikel während diesem December Sale — ein jeder sichert große Ersparnisse.

für Freitag und Samstag wieder, während den Stunden von 8 morgens bis 12 mittags — nur solange der Vorrat anhält — große Bade-Handtücher zu **25c**

Eiband & Fischer

Wöchentliche „Specials“

von jetzt bis Weihnachten

Picuffs „Pick and Pay“

für die Woche vom 10. bis 17. Dezember

Balsampulver (Hippo, 10 Unzen-Paket), diese Woche	3c
Seife (W & G, reguläre Größe, Stück), diese Woche	3 1/2c
Catup (Garbauer, 14 Unzen Flasche), diese Woche	20c
Koffin (Sun Maid, 15 Unzen Paket), diese Woche	12c
Zucker (Meiner Mohrlander, 10 Pfund), diese Woche	58c
Balsampulver (Calumet, 16 Unzen), diese Woche	27c
Ananas (Pineapple, zerleinert oder in Scheiben, 9 Unzen-Kanne), diese Woche	15c
Staffee (Peaberry, 1 Pfund-Paket), diese Woche	35c
Kartoffeln (Idaho), das Pfund, diese Woche	4c

Einkauf Ihrer Ehwaren im „Pick and Pay“ sichert Ihnen das Beste, und mehr davon für das Geld.

Pick and Pay

lokales.

Midling Baumwolle, Houston: 20.05; good ordinary 14.30, midling fair 21.55. Infolge der Schätzung des Ackerbauamtes, worin die Ernte auf 15,603,000 Ballen angelegt ist, sind die Preise um ungefähr \$5 für jeden Ballen gefallen.

Nach Samstag, den 12. Dezember, braucht man in Neu-Braunfels bei Telefon - Anrufen nicht mehr zu klingeln. Sowie man den Empfänger oder das Hörrohr vom Haken herunternimmt, antwortet die Zentrale. Muß eine andere Person ans Telefon gerufen werden, so hänge man den Empfänger nicht zurück, weil sonst die Verbindung unterbrochen wird. In nächster Zeit werden auch Telefone mit einer gemeinsamen Batterie an Stelle der jetzt gebräuchlichen installiert werden. Ein neues „Directory“ ist verteilt worden; da infolge der Änderung im Betrieb Nummern geändert werden mußten, verlässe man sich nicht auf das Gedächtnis, sondern schlage in dem neuen Directory nach.

In einer Sitzung der Stadtkommission berichtete Bürgermeister H. G. Blumberg, daß Ingenieure des Staats - Highway - Amtes hier waren, um vorläufige Pläne für die neue Comal Creek - Brücke anzufertigen und die Art des Bodens für die

Grundlagen festzustellen. Bohrungen mußten vorgenommen werden, um die Tiefe der Lehmschicht auszufinden; zu diesem Zwecke wurde ein Bohrapparat von der Soneycut Company für \$15 den Tag gemietet. Bürgermeister Blumberg hat darum erlucht, daß die Pläne der Stadtkommission zur Prüfung und Gutheißung unterbreitet werden. Es scheint eine Regel des Highway Departments zu sein, daß bei Brückenbauten eine bestimmter Standard - Form befolgt wird; das jedoch die Stadt 50 Prozent der Kosten trägt, ist Herr Blumberg der Meinung, daß auch die Wünsche der hiesigen Steuerzahler und die Ansichten der Stadtkommission inbezug auf Form und Bauart der Brücke berücksichtigt werden sollten.

Ein großes geschlossenes Automobil, welches am Dienstag vorige Woche auf der Austiner Road in der Nähe von Neu - Braunfels dem „Bus Driver“ Andrew Anderson gestohlen wurde, ist am Donnerstag in Matonia wiedererlangt worden. Drei Leute sollen Anderson in San Antonio beauftragt haben, sie nach Neu - Braunfels zu fahren; unterwegs nahmen sie ihm gewaltsam sein Geld, einen Revolver und sein Automobil weg. Eine Verhaftung wurde in Matonia vorgenommen.

Herr Hermann Doege aus der

Gegend von Lavernia stattete der Neu - Braunfeler Zeitung einen sehr angenehmen Besuch ab. Herr Doege ist in letzter Zeit mehrfach Schwiegervater geworden; vor zwei Monaten verheiratete sich sein Sohn Franz und Fräulein Erna Barnick, und am 2. Dezember sein Sohn Julius und Fräulein Essie Rosebrock. Beide Paare wurden von Pastor N. Fröh von Lavernia getraut. In nächster Zeit wird sich Herr Doeges Sohn Albert und Fräulein Essie Ermel verheiraten. Die Neu - Braunfeler Zeitung gratuliert!

Child's Welfare Club - Versammlung Montag, 14. Dezember, nachmittags 4 Uhr im Carl Schurz - Schulgebäude.

Herr Lawrence Krueger ist nach längerem Aufenthalt in Wyoming und andern Staaten wieder nach Neu - Braunfels zurückgekehrt.

Wohl den größten Hirsch in Comal County hat Herr Henry Behe von Anhalt erlegt, nämlich einen Rindschwender, und zwar gleich am Anfang der Jagdzeit.

Die Parent - Teachers Association der Pulverde - Schule hat beschlossen, am 22. Dezember abends eine Weihnachtsunterhaltung zu veranstalten für Eltern und Kinder. Die nächste Versammlung findet am 8. Januar statt.

Kauft Weihnachtsmarken und

Ihr Weihnachts - Store

Weihnachtsgeschenke, welche Männer, Frauen und Kinder so gerne sehen werden, sind bei uns zu geldsparenden Preisen vorrätig.

Besuchen Sie unsern Store. Besichtigen Sie die schöne Ausstellung in unsern Schaufenstern, und lassen Sie sich von unserem dienstbereitem Personal die schönen Gegenstände vorlegen.

Jacob Schmidt & Son

Geschenke für Männer

Geben Sie ihm etwas, das ihm sicher willkommen sein wird — etwas, das ihn glücklich machen wird — ein Geschenk, das ihm lange in angenehmer Erinnerung bleiben wird.

Hier sind einige aus Hunderten von zu Geschenken geeigneten Sachen, die wir Ihnen offerieren können.



Gut aussehende Pajamas

Diese Pajamas sind doppelt willkommen, weil sie nicht nur gut aussehen, sondern auch bequem passen.



Bill fold oder Taschenbuch

Männer kaufen sich selten ein wirklich lebernes „Bill fold“ selbst. Es macht ein gutes Weihnachtsgeschenk, weil jeder Mann eins braucht.



Military Sets

Eine Bequemlichkeit zuhause oder auf der Reise. Wenn er kein solches Set hat, kaufen Sie ihm eins zu Weihnachten.

Noch Hunderte von andern Sachen, die hier nicht erwähnt sind, werden Sie in unserem Store finden. Sagen Sie uns einfach, wieviel Sie ausgeben wollen, und Ihr Geschenk - Problem wird bald gelöst sein.

S. V. PFEUFFER CO.

Was braucht er?

- Bademantel
- Taschentücher
- Gürtel oder Gürtelschnalle
- Hauschuhe
- Handschuhe (zur Arbeit oder feine)
- Handen
- Muffler
- Kravatten
- Gestrichte Westen
- Leberzieher
- Sweater
- Umber Jacks
- Leberne Weste
- Leberner Rock
- Handtasche
- Bill fold
- Haarständer
- Sicherheits-Rasiermesser
- Military Sets
- Auto (Clean Up) Sets
- Gewehre
- Küchengeräte
- Ragdmesser
- Zigarren
- Zahnl
- Rreifen
- Zimmermanns-Werkzeug
- Mechaniker - Werkzeug
- Flash Lights
- Lunch Kits
- Thermos - Flaschen
- Liquor Sets
- Poker Sets
- Zigarettenbehälter



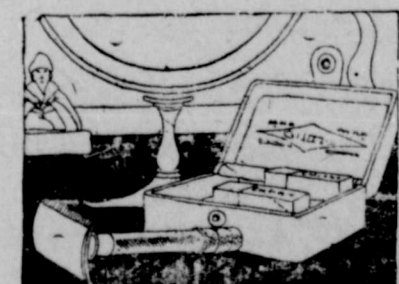
Raucht er,

so würde er einen Rauchständer, einen Aschenbehälter oder einen Humidor als Geschenk sehr schätzen.



Lunch Kit Thermos - Flasche

Ein hübsches Geschenk für einen Mann, der seinen Lunch mitnimmt.



Sicherheits-Rasiermesser

Alle populären Fabrikate zur Verwendung als Weihnachtsgeschenke.

Zu Bargain-Preisen

Wir erhielten eine neue Sendung sehr schöne

Damen - Mäntel,

welche wir zu

Bargain - Preisen

offerieren.

Sämtliche

Damen - Kleider

offerieren wir zu äußerst reduzierten Preisen.

Jacob Schmidt & Son

In der Weihnachtszeit gedenkt man des Heims

Wir offerieren einige wundervolle Darbietungen in wirklich schätzenswerten Gaben für das Heim.

Gerade jetzt offerieren wir eine allgemeine Reduktion von 25% an allen unseren Lampen.

Auch haben wir einen wundervollen Vorrat von Federtruhren (Cedar Chests), Rauchständern, Telephon - Sets, Wohnzimmer - Tischen und Teppichen.

Nichts erfreut das Herz einer jungen Dame so, wie eine hübsche Schlafzimmer-Einrichtung; wir haben solche für Sie, sehr schöne und zu mäßigen Preisen.

J. Jahn

„Quality Furniture Store“
Telephon 21

Speziell diese Woche

Fancy Kuhners Kraut in Fässern
Fancy Dill Pickles, 3 für 10c
Alles, was Sie zum Kuchenbacken brauchen
Telephonieren Sie — wir liefern schnell ab
Chris. Herry's Grocery
812 Süd-San Antonio-Straße
Telephon 509

helfst, Schwindhucht und Knochenfrach auszurotten.

Herr Emil Ruff war kürzlich in San Angelo und hat gefunden, daß Stadt und Umgegend dort sehr im Aufblühen begriffen sind.

Bei Kerrville ist am 3. Dezember Frau Clara Nidel, Gattin des Herrn Emil Nidel und eine Tochter von Herrn und Frau John Saberer von Neu - Braunfels, im blühenden Alter von 24 Jahren gestorben. Näheres in nächster Nummer.

Soeben erhalten, eine große Auswahl Weihnachts - Records, sowie auch Bubble Wäcker für Kinder.

The Music Store

1 504 San Antonio - Straße

Herr Hilmar Doehne, welcher längere Zeit die Futterlieferungen für die Farm Bureau Mitglieder besorgt hat, hat jetzt auf eigene Rechnung ein Futter- und Getreide-Geschäft eröffnet und wird vom 12. Dezember an jeden Tag bei seinen Lagerhäusern in der Stadt sein, um seine Kunden zu bedienen. Siehe Anzeige.

Wir machen besonders aufmerksam auf die Nachblumen - Anzeige der Frau Emma Kappelmaier.

Bericht an kalten Tagen eine Tasse heiße Chocolate; 10c in der Bluebonnet Confectionery.

Lincoln Farben schätzen, erhalten und veredeln für Heim; diese Farben sind zu haben bei G. Heidemeyer Co.

An Dairy - Leute: Wir kaufen Rahm zum höchsten Marktpreise. Liefern Sie Ihren Rahm bei Chris Herry oder im Biggaly Biggaly Store ab.

Soeben erhalten, frischen Vorrat von Adolphus Vog Chocolates.

Auto Taps, Sitzüberzüge, und Reparaturen an Auto und Wagn Taps bei G. Heidemeyer Co.

Homepun Tabak, Kautabak 5 Pfd. \$1.50, 10, \$2.50. Rauchtabak 5 Pfd. \$1.25, 10 Pfd. \$2.00. Garantiert. Bezahlt beim Empfang. Pfeife frei. Farmers Union, Maron Mills, Ky.

Gebraucht Kaktus-Brenner, um Heuschrecken und andere Insekten zu töten. Kann auch zum Sprengen und als „großer Blow Torch“ gebraucht werden. Schreibt für Katalog über den alten, verbesserten und zuverlässigen. Pearfall B. & S. Pearburner Co., Pearfall, Texas.

Soeben erhalten, frischen Vorrat von Adolphus Vog Chocolates.

Dr. B. C. Sachs von Austin, Spezialist für Augen-, Ohren-, Nasen- und Halsleiden und Anpassen von Brillen, kommt regelmäßig alle zwei Wochen nach Neu-Braunfels und wird Samstag, den 19. Dezember im Neuen Hinman - Gebäude sein.

Unbeschreiblich. Die erste Arbeit meiner Schülerinnen nach Ablauf der Ferien ist immer eine Beschreibung ihrer Ferienerlebnisse. Die Arbeit will manchem Mädchen nicht schmecken und die Würze liegt da meist in der Kürze. Beweis: Lottes Arbeit: „Es war diesmal so schön, daß es gar nicht zu beschreiben ist.“

Erprobte Koch- und Back-Rezepte.

Eine hübsche Sammlung solcher Rezepte wird veröffentlicht werden. Zum Ausschneiden und Aufbewahren empfohlen.

Preiskopf als Wurst.

Man nimmt hierzu einen halben Schweinskopf, ein Kniefleisch, das Herz und sonstiges Fleisch, kocht es weich, schneidet es in große Würfel und vermischt es tüchtig mit Salz, Pfeffer, Nelken und Nelkenpfeffer, dann schneidet man die gereinigte Nase in 2 Teile, näht jedes Stück der Länge nach zusammen, füllt das Fleisch hinein, bindet die Würste fest zu und kocht sie 15 bis 20 Minuten in kochender Brühe, darnach legt man sie sogleich zwischen 2 Bretter, beschwert sie mit Gewicht und hängt sie anderen Tages an einen luftigen Ort. Die Wurst erhält sie viele Wochen. Beim Gebrauch schneidet man Scheiben davon ab, befreit sie mit Essig und gibt sie mit feingehackten Zwiebeln zum Butterbrot.

Beefsteak.

Man klopfte das Steak auf beiden Seiten, bestreue es mit Salz und Pfeffer und brate es auf beiden Seiten in sehr heißem Fett. Dann mache man die Sauce mit 1 Eßlöffel gebräutem Mehl, Zwiebeln, etwas Salz und Pfeffer zurecht.

Gebratene Leber.

Man trenne die Haut ab und schneide Leber in recht dünne Scheiben, bestreue diese mit Pfeffer und Salz und brate sie in mäßig heißem Fett nachdem sie in Mehl umgewälzt ist. Man bereitet dazu eine Sauce aus Fett, gebräutem Mehl, 2 zerhackten Zwiebeln, Salz und Pfeffer.

Die Richard Gordon zu seiner Frau kam.

Eine abenteuerliche Geschichte aus dem wilden Westen. Von ihm selbst erzählt.

(Fortsetzung.)

„Galtet also scharfen Ausguck und achtet auf jeden Laut, den ihr hört. Besonders achtet auf, ob nicht von gewissen Bräuten gesprochen wird. Kommt ihr über das Verließ, wo diese sich befinden, etwas erfahren, so geht mir sofort Bescheid. Und nun schnell unter den Wagen, bevor sie herauskommen!“

Ich hörte, wie zwei Männer dicht neben der Stelle an der Seitenwand, wo ich lag, auf das Schienengefälle herunterbrangen und dann unter Nr. 218 krochen. Es war die höchste Zeit für sie gewesen, denn unmittelbar darauf betraten zwei oder drei Männer den Bahnsteig, und ich hörte Albert Cullen räuseln:

„Ach, Donnerwetter, was ist denn da los?“ Camp gab ihnen natürlich keine Auskunft, und Lord Kalles machte daher den sehr vernünftigen Vorschlag, sich im Wagen auskunft zu verschaffen. Die drei Herren verschwanden in Nr. 218. Gleich darauf kam der Sheriff vor die Tür und meldete Herrn Camp, ich sei nicht zu finden.

„Ich sagte Ihnen ja, daß es der reine Unfuss sei, hier nach dem Burgen zu suchen. Herr Camp. Wir haben die Dame bloß um nichts und wieder nichts beschäftigt.“

„Dann müssen wir anderswo suchen!“ brüllte Herr Camp. „Vor-

wärts, Jungens!“

Der Sheriff drehte sich um und hielt nochmals eine wortreiche Entschuldigungsrede, daß er die Dame hätte beschäftigen müssen. Madge entgegnete, er hätte sie durchaus nicht bestraft und legte noch hinzu, als Herr Camp mit den Cowboys abgezogen war: „Und Herr Gunton, ich möchte Ihnen noch dafür danken, daß Sie Herrn Camp wegen seines entsetzlichen Klüdens zurechtgewiesen haben.“

„Danke, Fräulein!“ erwiderte der Sheriff. „Wir Knaben hier draußen sind manchmal 'n bißchen ungehobelt, aber hol mir der —, wenn wir nicht wissen, was sich 'ner Dame gegenüber schickt!“

„Papa!“ sagte Madge, sobald Gunton außer Hörweite war, „der Sheriff ist der prächtigste Klüder, den ich je gehört habe!“

Eine Zeitlang herrschte tiefes Schweigen; die Gesellschaft in Nr. 218 hielt jedenfalls Beratung ab, und die beiden Cowboys und ich hatten die besten Gründe, uns mäßig still zu verhalten. Dann kamen mehrere Personen aus Nr. 218 heraus und sprangen vom Trittbrett auf den Bahnsteig herunter; offenbar hatte Madge sie bis an die Tür begleitet, denn sie rief: „Bitte, geht mir sofort Bescheid, wenn was passiert oder wenn ihr etwas erfahrt.“

„Solltest lieber zu Bett gehen, Madge!“ rief Albert zurück, „du regst dich nur unnützlich auf, und es ist schon nach drei!“

„Ich könnte doch nicht schlafen, wenn ich's auch versuchte.“ antwortete sie.

Einen Augenblick später verhalten die Schritte der Männer in der Ferne, und die Tür von 218 wurde geschlossen. Unmittelbar darauf öffnete jedoch Madge sie wieder, sprang leichtfüßig auf den Bahnsteig und begann auf und ab zu gehen. Sollte ich's nur gewagt, so hätte ich meinen Finger durch eine Ritze zwischen den Planken stecken und ihren Fuß berühren können, denn sie ging über meinen Kopf weg; aber ich befürchtete, sie möchte einen Schreck bekommen und aufschreien, und ich konnte ihr keine Aufklärung geben, ohne daß zugleich die Cowboys merkten, wie nahe sie dem von ihnen Verfolgten waren.

Madge war höchstens drei- oder viermal auf und abgegangen, als ich jemand kommen hörte. Sie ging diesem entgegen und sagte: „Ich befürchte bereits, Sie hätten mich nicht richtig verstanden.“

„Ich glaube, Sie sagten mir, ich sollte mich erst vergewissern, daß man mich nicht brauche.“ antwortete eine Stimme, die ich trotz der Entfernung und durch die Bretterdielen hindurch als die des Lord Kalles erkannte.

„Ja,“ sagte sie. „Sind Sie sicher, daß man Sie entbehren kann?“

„Ich könnte ihm nicht im geringsten nützlich sein,“ versicherte Kalles, indem er den Bahnsteig betrat, wo Madge ihn erwartete. „Es ist pechdunkel, und meiner Meinung nach ist vor Tagesanbruch durchaus nichts zu machen.“

„Dann bin ich froh, daß Sie zurückgekommen sind, denn es liegt mir wirklich sehr viel daran, Ihnen etwas zu sagen — und Sie um den allergrößten Gefallen zu bitten.“

„Sie brauchen mir nur zu sagen, worum sich's handelt,“ versicherte seine Vordachhaft.

„Das ist eben gar nicht so ganz leicht,“ murmelte Madge. „Wenn . . . wenn . . . a. ich fürchte, ich habe doch nicht den Mut, es zu sagen.“

„Ich werde mit Freunden alles tun, was ich kann.“

„Es ist . . . o, du lieber Gott, ich kann's nicht sagen. Wir wollen ein bißchen auf und ab gehen, unterdessen kann ich überlegen, wie ich es in Worte fassen kann.“

Sie gingen fort, und das nahm mir eine schwere Last vom Herzen; denn ich hätte jedes Wort, das sie sprachen, mithinhören müssen und war absolut außer Stande, ihnen bemerkbar zu machen, daß sie belauscht wurden. Der Bahnsteig lief rings um das Stationsgebäude herum, und in einem Augenblick waren sie außer Hörweite. Es dauerte indessen nur ein Paar Sekunden, so waren sie um das Gebäude herumspaziert, und ich hörte Lord Kalles sagen: „Sie wollen doch nicht im Ernst sagen, daß er Sie beschimpft hat?“

„Das ist mein voller Ernst!“ rief Madge, und ich hörte ihrer Stimme an, daß sie entrüftet war. „Es ist beinahe unerträglich! Ich habe nicht gewagt, ein Sterbenswörtchen davon zu sagen, aber in Sances Schlucht beging er die grausame Niederträchtigkeit, mir zu drohen, daß . . .“

Sie bogen sie wieder um die Ecke, und ich konnte den Rest des Satzes nicht hören. Aber was ich vernommen hatte, war mehr als genug, um ein heißes Gefühl der Scham in mir aufsteigen zu lassen; und doch konnte ich nicht glauben, daß ich richtig gehört hatte! Madge war in den letzten Tagen so freundlich zu mir gewesen, daß mir die Bitterkeit, womit sie jetzt sprach, ganz unbegreiflich blieb. Ich konnte mir nicht denken, daß ein anscheinend so offenes und freimütiges Mädchen eine so vollendete Verästelung sein sollte — und doch — ich erinnerte mich, wie vorzüglich sie in Sances Schlucht ihre Nase gespielt hatte.

Aber nein, auch das konnte ich nicht als Beweis ansehen, Indessen sollte ich den Beweis ihrer Faltschheit sehr bald bekommen, denn während ich noch über diese schmerzliche Erfahrung nachdachte, waren die beiden wieder (Fortsetzung auf Seite 9.)

Tödliche Kinderkrankheiten.

Würmer und andere Darmwürmer untergraben Gesundheit und Lebenskraft der Kinder, so daß sie unfähig sind, den oft so tödlichen Kinderkrankheiten zu widerstehen. Das Sicherste ist, ihnen einige Dosen White's Cream Vermifuge zu geben; er treibt die Würmer ab, ohne Gesundheit oder Tätigkeit des Kindes im Geringsten zu beeinträchtigen. 35c bei W. E. Voelker & Son, und Schumann Drug Co. Adv.

R. F. DEDEKE'S riesiger PRE-INVENTORY SALE

Beginnt Samstag, 12. Dezember; endet 31. Dezember

Advertisement for R. F. Dedeke's Pre-Inventory Sale. It lists various goods on sale, such as Domestic goods, Outings, Army Coats, Schwarz und Weiß, Talcum, Wollene Kleiderstoffe, and Seidenstoffe. It also includes a section for 'Wäre das Jahr normal gewesen, so würde dieser „Sale“ nicht stattfinden, Leute' with items like Aluminium Roaster, Siebzehn Pfund Zucker, and Schuß-Preise. Other items include Singhams, Große Bargains, Swift Woll-Seife, and Spezieller Preis auf 5 Pfund Aviation Kaffee.

Ein des Namens würdiger Verkauf!

R. F. Dedeke

Keine Waren auf Kredit während dieses Verkaufs. Hunter, Texas. Keine Waren auf Kredit während dieses Verkaufs.

Neue Telephon-Einrichtung kommt Sonntag Morgen, den 13. Dezember 1925 in Gebrauch

Von Sonntag Morgen, den 13. Dezember an wird es nicht mehr nötig sein, die Zentralstelle anzuklingeln. Man nimmt einfach den Empfänger (Receiver) vom Haken, und erhält dann sogleich Antwort von der Zentralstelle.

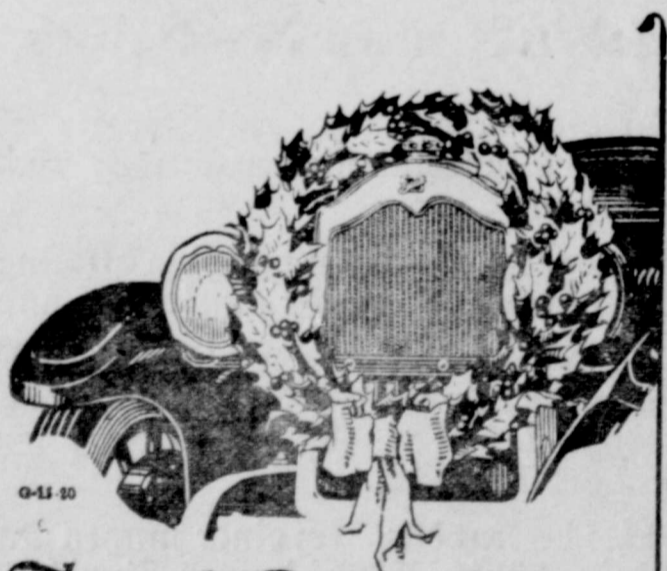
Antwortet man auf einen Telephonanruf und es ist notwendig, daß eine andere Person ans Telephon gerufen wird, so hänge man dem Empfänger nicht wieder auf, sondern lasse ihn vom Haken herunterbleiben; würde man ihn wieder aufhängen, so würde die Verbindung in der Zentralstelle unterbrochen werden.

Sobald wie möglich nachdem die neue Einrichtung in Gebrauch gestellt ist, werden die gegenwärtigen Telephone durch Telephone mit gemeinsamer Batterie ersetzt werden.

In Verbindung mit dem Betrieb der neuen Einrichtung werden einige Änderungen in den Telephon-Nummern nötig sein. Ein neues „Directory“ mit den revidierten Nummern ist verteilt worden. Es wird gebeten, in dem neuen Directory nachzuschlagen und bei Anrufen die richtige Nummer anzugeben.

Southwestern Bell Telephone Company

Neu - Braunsfels, Texas



This is the Time to buy your Better Buick

A golden opportunity now presents itself to fill the hearts of those you love with Christmas happiness.

Buy now, the Better Buick you had intended to buy in the spring. Have it standing at the door when Christmas morning dawns. Give your family the pleasure and surround them with the safety of the Better Buick's easier starting and safer control for the winter months.

Come in today to insure delivery of the model you desire. We will leave it, standing proudly at your curb, early Christmas morning.

BUICK MOTOR CO., FLINT, MICHIGAN Division of General Motors Corporation

The Better BUICK logo with the Buick emblem.

SIPPEL BUICK CO. NEW BRAUNFELS, TEXAS

(Fortsetzung von Seite 8.) Bei meinem Bestick angelangt, und Lord Kalls sagte: „Warum haben Sie sich nicht bei Ihrem Vater oder bei Ihren Brüdern beklagt?“

„Weil ich wusste, sie würden ihm sein Benehmen gegen mich nicht ungestraft hingehen lassen, und...“ „Natürlich hätten sie das nicht getan!“ unterbrach ihr Begleiter sie. „Aber inwiefern hätte Ihnen dies nicht recht sein können?“

„Wegen der Briefe! Begreifen Sie denn das nicht? Wenn wir ihn erzürnten, würde er uns an Herrn Camp verraten, und...“

„Achtung Farmer! Jeden Samstag in Dezember werde ich Zuckerbrotbacken und dergleichen dreihen. Christian Kreuzer, Selma, Texas.“

Achtung! Jemand, der in der Stadt Neu-Braunfels unter Nichtbeachtung der städtischen Ordinanzen Hunde frei herumlaufen lässt, wird von jetzt an ohne Warnung verhaftet werden. Ed Weller, Chief of Police.

Pflanzen Gelbe Bermuda-Zwiebeln, 500-75c, 1.000-\$1.25. Crystal White Bar, 500-\$1.00, 1.000-\$1.75.

Renter verlangt für 90 Aker Land; muß gutes Arbeitsvieh und Ackergerätschaften haben; für ein Jahr oder länger. Anna Struener, 200 Guenther St., Neu-Braunfels.

„Das wundert mich nicht!“ murmelte Lord Kalls. „Ich bin nur über-rascht, daß...“

„Wieder erwarteten sie sich, und ich war ganz außer mir vor Scham, Schmerz und auch — ich muß es gestehen — vor Zorn.“

„Achtung! Jemand, der in der Stadt Neu-Braunfels unter Nichtbeachtung der städtischen Ordinanzen Hunde frei herumlaufen lässt, wird von jetzt an ohne Warnung verhaftet werden.“

Achtung! Jemand, der in der Stadt Neu-Braunfels unter Nichtbeachtung der städtischen Ordinanzen Hunde frei herumlaufen lässt, wird von jetzt an ohne Warnung verhaftet werden.

Pflanzen Gelbe Bermuda-Zwiebeln, 500-75c, 1.000-\$1.25. Crystal White Bar, 500-\$1.00, 1.000-\$1.75.

Renter verlangt für 90 Aker Land; muß gutes Arbeitsvieh und Ackergerätschaften haben; für ein Jahr oder länger.

Renter verlangt für 90 Aker Land; muß gutes Arbeitsvieh und Ackergerätschaften haben; für ein Jahr oder länger.

Alte Zeiten in Texas.

Aus der „Union“, einer von F. Glase in Galveston herausgegebenen deutsch-amerikanischen Zeitung, vom 28. Oktober 1858.

Captain Jim Bourland ist vom Governor Kimmels beauftragt worden, eine Kompanie von 100 Mann Freiwilligen anzuwerben, um die Mitglieder an der Nordgrenze des Staates gegen Indianereinfälle zu schützen.

Garris County leidet noch immer vom gelben Fieber. In Houston starben während der Woche endend am 22. d. M. 16 Personen, und der „Telegraph“ vom Montag berichtet 15 bis 20 neue Erkrankungen in den letzten 48 Stunden.

In Lynchburg ist das gelbe Fieber ausgebrochen, und soweit sind gegen 40 Erkrankungen und verschiedene Todesfälle vorgekommen.

Das Geschäft in Houston ist lebhafter, als man unter solchen Umständen erwarten kann; im Laufe der Woche wurden 4,359 Ballen Baumwolle eingebracht, die höchste Zahl in dieser Saison.

In einem Indianergefecht bei Wichita Village kochten 400 Comanches gegen eine fast gleiche Anzahl von Ber. Staaten - Truppen. Major Van Dorn wurde schwer verwundet. Truppen aus Fort Clark und Fort Mason wurden dem Major Van Dorn zur Hilfe gesandt, damit die weitere Verfolgung der Indianer kräftig vorangehen kann.

In Richmond ist der Gesundheitszustand gut und der Geschäftsverkehr ist lebhaft. In der am 23. endenden Woche wurden 1203 Ballen Baumwolle eingebracht, laut Bericht im „Reporter“.

Travis County wurde kürzlich von Heuschrecken bedroht. Der „Intelligenter“ schreibt, daß Millionen dieser Insekten in der Luft gesehen wurden, doch hatten dieselben soweit sich nicht auf die Erde niedergelassen.

In Comal County ist, laut Bericht der „Neu - Braunfels“ Zeitung, die Ernte größtenteils eingeheimt, obwohl man in unserem Klima den Mais und die süßen Kartoffeln bis in den Winter hinein auf dem Felde stehen lassen kann. Die Baumwollernte geht unaufhörlich fort und wird durch die trockene Witterung sehr begünstigt. Durch Regenmangel ist indes die Ernte der süßen Kartoffeln sehr geschädigt. Die Reife der Baumwollfrüchte fällt dieses Jahr sehr reich

aus, und es wird, wie wir hören, in den Stores \$1.50 für das Bushel gezahlt.

Captain Louis Kraatz, ein Deutscher, ein alter Soldat Napoleons des Ersten, ein Mitkämpfer in den Schlachten der texanischen Revolution, unter anderen in der Schlacht am San Jacinto, starb am 15. d. M. in Independence, Washington County, 85 Jahre alt. Capt. Kraatz kam im Jahre 1835 aus Pennsylvania nach Texas und ist fast allen alten Texanern vorteilhaft bekannt.

Nueces County verschifft im vergangenen Jahre 6,000 Ballen Heu, dieses Jahr kaum 600 Ballen. Den Abfall in den Verschiffungen legt die „South“ den Personen zur Last, welche das Geschäft unrentabel betreiben und Corpus Christi - Heu in Verzug gebracht haben.

San Antonio hat von den \$20,000, die dort für den Weiterbau der S. A. & G. - Eisenbahn aufgebracht werden sollen, schon \$13,000 durch freiwillige Zeichnungen erhoben.

In Columbus ist seit dem Tode der Madame Gonzano kein weiterer Gelbfieberfall vorgekommen.

In Brownsville starben während der am 6. d. M. endenden Woche 51 Personen am gelben Fieber.

Verheiratet, durch Rev. F. Ebinger den 23. Oktober, Johann Weinschmidt und Wilhelmine Scheunemann.

Sie kamen an den Uraden. Zwei Stadtherren gingen im September in der Nähe eines oberbayerischen Dorfes spazieren und fanden am Wege einen Bauern sitzen, der ganz weiße Haare hatte. Sie fragten ihn spottend, ob auf dem Berge schon Schnee läge? „Freilich muß es dort schon Schnee geben“, sagte der Bauer, „weil sich das Mindvieh schon auf die Ebene herunterbegeben hat.“

Geschäft.

Im September kommt Krummholtz zu Vielbein.

„Vielbein, kannst du mir in aller Freundschaft fünftausend Mark bummeln? Ich will ein gutes Geschäft machen!“

Vielbein pumpt Krummholtz die fünftausend und schreibt sie in den Kamin.

Im Dezember kommt unerwartet wieder Krummholtz, legt fünftausend Mark auf den Tisch und sagt:

„Hier hast du dein Geld wieder, Vielbein!“

Vielbein schüttelt den Kopf:

„Dast kein Glück gehabt? Ist nichts draus geworden?“

„Im Gegenteil“, sagt Krummholtz, „du hast Glück gehabt — es ist was draus geworden!“

Die Vergeltung.

„Fritz“, fragt der Kaufmann den Gehilfen, „wem haben Sie denn den schimmelligen Käse verkauft?“

„Frau Krause.“

„Und das alte Brot, das wir gestern nicht mehr los wurden?“

„Auch Frau Krause.“

„Und dann war da noch auch noch ranzige Butter und sechs alte Eier. Wer hat denn die genommen?“

„Die nahm auch Frau Krause“, billigt sie.

„Aber was ist Ihnen denn? Sie sehen ja ganz schlecht aus?“

„Ach, ich bin doch heute abend bei Krause's eingeladen, stöhnte der Unglückliche.“

Ungalant.

„Papa, warum wurde Adam zuerst geschaffen?“

„Um ihm Gelegenheit zu geben, ein paar Worte zu sagen.“

Großer Ball

in der Selma Halle

am zweiten Weihnachtstage, Samstag, den 26. Dezember. Das Reliable Orchester liefert die Musik. Freundlichst laden ein Alfred W. Anenpper & Sons.

Großer Ball

in der Pratt Halle

Sonntag, den 20. Dezember. Freundlichst ladet ein G. L. Busch.

Doppelter Ball

in der Tautonia Halle,

Sonntag, den 12. Dezember. Ununterbrochenes Tanzen von 8 bis 2. Musik von den „Jolly Nambler“ und den „Sieben Eulen“. Jedermann freundlichst eingeladen.

Die neue Köchin „Ich habe andauernd Ärger mit unserer neuen Köchin, weil sie die Eier immer viel zu hart kocht.“

„Da seid ihr aber fein heraus. Wir haben noch keine gehabt, die es so lange angehalten hätte, bis die Eier hart geworden wären.“

Gloom Chasers-Ball

Tautonia Halle

Sonntag Abend, 13. Dez. Eintritt frei. Tanzgeld für Herren 50c, Damen frei.

Tom Hughes, Floor Mgr.

Großer Bürger-Ball

in der Salitrillo Halle

Sonntag, den 12. Dezember. Eintritt 25c. Beck's Orchester liefert die Musik. Freundlichst ladet ein Das Comité.

Großer Ball

in der Smithsons Valley

Sonntag, den 13. Dezember. Gute Musik. Freundlichst laden

Bremer & Fischer.

Großer Ball

in der Scharh Halle

Sonntag, den 13. Dezember. Eintritt 25c, für Schulkinder frei. Beck's Orchester liefert die Musik. Freundlichst ladet ein

Scharh Merc. Co.

Comal Post 179, American Legion

hat alle Ex-Service-Männer, deren Adresse erlangt werden konnte, zu einem informellen Luncheon eingeladen, welcher am Freitag, den 11. Dezember, 7:30 abends im Basement des „A“ Cafe stattfindet.

Der genannte Posten wünscht jeden Ex-Service-Mann, einerlei ob Mitglied der Legion oder nicht, einzuladen, und übermitteln daher auf diesem Wege dieselbe herzliche Einladung jedem, der vielleicht auf der Liste übersehen wurde oder dessen richtige Adresse nicht bei der Hand war.

Es ist unser Wunsch, daß jeder komme, mit den neuen Kameras bekannt werde und einige wirklich angenehme Stunden verbringe.

Der Trompeter wird pünktlich um 7:30 das Signal blasen. Seid pünktlich — der „Weiß Sergeant“ kann dieses Mal kein Auge zudrücken, auch die N. P.'s nicht — denn die sind sicher hartgefotten!

New Braunfels State Bank

GUARANTY FUND BANK

Kapital, Ueberchuß und unverteilte Profite über \$100,000.00

Allgemeines Bank- und Wechselgeschäft

Depositen geschützt durch den Staats-Garantie-Fond

Wir bezahlen Zinsen auf Zeitdepositen

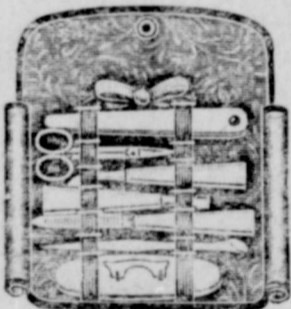
Safety Deposit Boxes zu vermieten

Beamte und Direktoren

J. G. Blumberg, Präsident; J. N. Fuchs, Vizepräsident; Walter Bipp, Vizepräsident; A. H. Ludwig, Kassierer; A. W. Engel, Herm. Bipp, Herm. Pfeuffer, Louis Meyer, Ferd. Bading.

Ein Geschenk für sie

Unser großer, reichhaltiger Vorrat von Sachen, die sich zu Geschenken eignen, macht Weihnachtseinkäufe in diesem Store zu einem leichten Unternehmen



Manicure Sets

Nützlich und zierlich. Besonders entworfene Sets, die nur wenig Raum einnehmen und doch völlig praktisch sind.



Ein willkommenes Geschenk würde eine „Dress Length“ von irgend einem der schönen Stoffe sein, die wir hier zeigen. Es würde sicherlich gefallen!

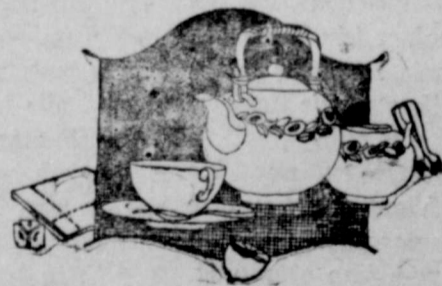
Sehen Sie folgendes Verzeichnis durch und vervollständigen Sie Ihre Geschenkliste für Frauen und Mädchen.

- Handschuhe
Strümpfe
Unterleibung
Hilfshuhe
Schwuls
Sweaters
Bademantel
Kleider
Mäntel
Pelzjacken
Luncheon Sets
Fancy Handtücher
Tischentlicher
Bettedecken
Gestrickte Scarfs
Schmuckkästchen
Eisenbeinwaren
Kamm n. Bürste - Sets
Toilettenartikel
Parfüme
Entschachteln
Reise - Cases
Bilder
Spielzeug
Novelties (handgemachte)
Schreibmaterial



Fourier Sets

Jede Frau und jedes Mädchen würde glücklich sein, ein Fourier Set zu erhalten, oder einzelne Stücke, um ihre bereits besonnenes Set zu vervollständigen.



Schönes Porzellan

Nichts freut eine Frau mehr, als den Tisch schön decken zu können. Unser Vorrat enthält außerordentliches in heimischen und importierten Porzellan- und Glaswaren.



Es wäre nicht wie Weihnachten, ohne Filzhuhe auf der Liste.

Unsere Geschenke-Abteilung enthält viele außergewöhnliche Sachen, über die die Empfänger sich gewiß freuen würden. Warum nicht hier etwas auswählen, was neu ist und verschieden von den gebräuchlichen Weihnachtsgeschenken?

S. W. Pfeuffer Co.

Geschenke

die den Männern gefallen werden

für Großvater - Vater - Sohn - Bruder

- Coat Sweater
Travel Coat
Jerkin Sweater
Bademantel
Sitz Kabe
Flanell-Hemd
Ueberzieher
Pajamas
Keine Hemden
Hilz-Schuhe
Suit Case
Klorsheim Schuhe
Walf-Duer Schuhe
Krawatten
Wollene Socken
Seidene Socken
Handschuhe
Mufflers
Initial-Tischentlicher
Gürtel-Sets
Taschenbuch
Kragenbehälter
Zigarettenbehälter
Cuff Links
Weltgram
Postenträger

Wir offerieren Ihnen sachkundigen Rat und Bedienung als Hilfe bei der Auswahl Ihrer Geschenke. Wir wissen, was Männern gefällt, und was ihnen mißfällt. Lassen Sie sich von uns Vorschläge machen.

Besichtigen Sie unsere Schaufenster - Ausstellungen.

Stehling Bros.

Der Weihnachtsgeschenk - Store für Männer